AMTSBLATT
DER STADT WAIBLINGEN

Nummer 6 48. Jahrgang | MIT BEINSTEIN · BITTENFELD · HEGNACH · HOHENACKER · NEUSTADT | STAUFER-KURIER | Donnerstag, 6. Februar 2025

Neue Fahrradboxen in Betrieb

Zweiräder sicher abstellen

Oberbürgermeister Sebastian Wolf hat am Dienstag, 4. Februar 2025, die neuen Fahrradboxen im Bereich des Waiblinger Bahnhofs offiziell für die Nutzung freigegeben. „Die Stadt ist damit einem Wunsch vieler Radlerinnen und Radler nachgekommen, auch spontan Fahrräder sicher abstellen zu können“, betonte Wolf vor Ort.

Zahlreiche Möglichkeiten, geschützte Fahrradabstellplätze über einen längeren Zeitraum zu mieten, bestehen am Bahnhof schon lang wie zum Beispiel im Radhaus; jetzt können auch kurzfristig Abstellboxen für Zweiräder gebucht werden. Zwei zusätzliche Container bieten Platz, um ganz spontan Räder abzustellen. Wolf sprach in diesem Zusammenhang von einer wunderbaren Abrundung des Mobilitätsknotens am Bahnhof.

Der frühere und von einem Startup in Chemnitz umgerüstete Schiffscontainer mit 16 Boxen auf zwei Ebenen steht beim Park and Ride-Parkhaus Innerer Weidach. Die oberen Boxen können mit einer hydraulisch unterstützten Schiene benutzt werden. Unterhalb des Radhauses auf dem Bahnhofsvorplatz ist der zweite Container platziert. Dieser verfügt über 14 Boxen, sieben mit doppelter Belegungsfunktion, und sie sind mit Steckdosen zum Laden von E-Bikes versehen – perfekt für einen gemeinsamen Ausflug.

Geparkt werden können die Fahrräder für einen Euro pro Tag. Bequeme Zahlung per Karte ist möglich.

Hinweis auf Industriepfad

Auf der Front des Containers Innerer Weidach wurde in Zusammenarbeit mit der Galerie Stihl Waiblingen eine Tafel angebracht. Sie beschreibt den Industriekunstpfad „Wegzeichen“. Dieser entstand im Jahr 1997 und erinnert an die Schoferkamin- und Ziegelwerke. Diese wurden 1995 abgerissen. Heute steht an dieser Stelle das regionale Briefpostzentrum der Deutschen Post.

Die damals gesicherten Maschinen zeugen davon. Sie wurden nach einem künstlerischen Konzept aufgestellt.

Die Boxen in dem früheren Schiffsscontainer auf der Fläche Innerer Weidach bieten Platz für ein Fahrrad, einige, wie die auf dem Bahnhofsvorplatz sogar für zwei Räder, sind sie auch mit Lademöglichkeit für E-Bikes versehen. Unser Foto zeigt Radkoordinator Anselm Kick und Oberbürgermeister Sebastian Wolf (rechts) beim Test. Foto: Redmann

„Papa, nimm ein Handtuch mit“ – Schlüsselübergabe in Hegnach

Inbetriebnahme der neuen Umkleide- und Sanitärräume für den Sportbetrieb an der Hartwaldhalle

(rei) Für einen Schmunzler sorgte Oberbürgermeister Sebastian Wolf oder besser dessen Kinder bei der offiziellen Übergabe der neuen Interims-Umkleidekabinen am Donnerstag, 30. Januar 2025, für die Hartwaldhalle in Hegnach.

Der Oberbürgermeister war zum Mittagessen nach Hause gefahren und hatte seinen Kindern vom anstehenden Termin am Nachmittag erzählt. Als sie hörten, dass er zu einer Sporthalle fahre, um neue Duschräume und Umkleiden in Betrieb zu nehmen, war für sie klar „Papa, da brauchst Du ein Handtuch“ und gaben ihm sogleich eines mit.

Sebastian Wolf kennt die Umkleidesituation der Hartwaldhalle aus seiner aktiven Zeit als Fußballer. „Ich war ein eisenharter Verteidiger“, sagte er bei der Begrüßung zur offiziellen Übergabe der neuen Räume an den Verein. Lobend hob er die positive Entwicklung des Vereins hervor, insbesondere die Leistungen der erfolgreichen Damen-Fußball-Mannschaft des SV Hegnach. „Ich denke, wir sind alle zusammen zu einer guten Lösung gekommen, um die Zeit bis zu einem Neubau bedarfsgerecht zu überbrücken“, zeigte sich der Oberbürgermeister erfreut über den neu geschaffenen Kabinenanbau auf dem Außengelände der Hartwaldhalle Hegnach.

Entstanden sind vier Duschräume und vier Umkleiden, jeweils für Damen und Herren sowie eine separate Schiedsrichter-Umkleide, die zugleich auch als Erste-Hilfe-Raum dient.

Zum Rückrundenstart stehen die Sportlerinnen und Sportler die neu geschaffenen Sanitärräume und Umkleiden zur Verfügung. Oberbürgermeister Wolf betonte, dass die Stadt großen Wert auf eine gute Sport-Infrastruktur lege, diese aber meist auch sehr viel Geld koste, was derzeit bekanntlich knapp sei. Dennoch habe man „etwas Gescheites“ einrichten wollen. Da es sich bei den Container-bauten um eine massive Bauweise handelt, könnten diese auch dann weiterhin genutzt werden, wenn mit dem Hallenneubau begonnen werde. Wolf übergab die symbolischen Schlüssel an den ersten Vorsitzenden Selami Sen des SV Hegnach und wünschte dem Verein „weiterhin viel sportlichen Erfolg“.

Die Ausstattung der neuen Sanitäranlagen entspräche der Haustechnik eines Schwimmbads, erläuterte der Projektleiter Florian Rodemich, Abteilung Hochbau, was sich auch in den Kosten in Höhe von 720 000 Euro zeige. Schließlich musste berücksichtigt werden, dass 21 Duschen zeitgleich genutzt werden können und somit auch ein entsprechender Wasserbedarf eingeplant sein müsse. Die Container stehen auf einem stabilen Fundament und sind hochwertig ausgestattet. Auch ein überdachter Vorbereich wurde eingerichtet.

Bis der Neubau fertiggestellt ist, geht noch eine Weile ins Land. Die Rahmenbedingungen für den Trainings-, Spiel- und Wettkampfbetrieb, insbesondere für die Fußballabteilung, sehen nun aber wieder rosiger aus.

Der neue Kabinentrakt in massiver Container-Bauweise an der Hartwaldhalle mit Sanitäranlagen, Umkleiden und Schiedsrichterraum wurde am Donnerstag, 30. Januar 2025, an den SV Hegnach übergeben. Fotos: Reichert

OB Sebastian Wolf mit dem Vereinsvorsitzendem des SV Hegnach, Selami Sen.

Die neuen Umkleidekabinen.

21 Duschen stehen für den Sportbetrieb bereit.

Kostenfreie Beförderung zum Schulschwimmen

Stadt übernimmt Fahrtkosten

(rei) Der Ausschuss für Bildung, Soziales und Verwaltung hat am Mittwoch, 29. Januar 2025, einstimmig dem Haushaltsantrag des Ortschaftsrats Hohenacker zur kostenfreien Beförderung der Schülerinnen und Schüler zum Schwimmunterricht zugestimmt.

Die Grundschulkinder der Rinnenäckerschule, der Wolfgang-Zacher-Schule, der Grundschule Beinstein und der Lindenschule Hohenacker nutzen aufgrund der Entfernung den öffentlichen Nahverkehr oder von der Stadt beauftragte Busse, um zum Schwimmunterricht zu gelangen. Bislang wurden die Fahrtkosten von den Eltern mit einem Eigenanteil mitfinanziert. Dieser entfällt künftig. Dadurch verringert sich auch der Verwaltungsaufwand, der durch das Erheben und Einbeziehen der Gebühren entstanden ist. Dies führt zu einer Entlastung der Schulsekretariate. Die frei gewordenen Kapazitäten können für andere Aufgaben genutzt werden. Zugleich wird eine Gleichbehandlung aller Schulstandorte erzielt und der Stellenwert des Schwimmunterrichts gestärkt.

Dreimonatige Karenzzeit

Stadträte-Beiträge entfallen

Die vorgezogene Bundestagswahl am 23. Februar 2025 hat auch Auswirkungen auf die Beiträge der Stadträtinnen und Stadträte. In der dreimonatigen Karenzzeit vor der Wahl mit Stichtag 23. November 2024 wird es keine Stadträte-Beiträge auf der ersten Seite des Amtsblatts der Stadt Waiblingen, Staufer-Kurier, geben. Unter der Rubrik „Veranstaltungen“ werden entsprechend des Redaktionsstatuts jedoch auch in der Karenzzeit Termine, Uhrzeiten und Orte von Veranstaltungen der Parteien oder Gruppierungen veröffentlicht, allerdings ohne darüberhinausgehende Informationen wie politische Inhalte oder Gastredner.

Öffentliche Sitzungen

Die Einladungen zu den öffentlichen Sitzungen der Stadt Waiblingen finden unsere Leserinnen und Leser in dieser Ausgabe auf der Seite 5.

Sprechstunden der Fraktionen

CDU/FW
Mittwochs von 18 Uhr bis 19.30 Uhr: am 12. Februar Stadtrat Dr. Hans-Ingo von Pollern, Tel. 29652; am 19. Februar Stadtrat Hermann Schöllkopf, Tel. 9583310; am 26. Februar Stadtrat Michael Stumpp, Tel. 360406.
} www.cdu-waiblingen.de
} CDU Waiblingen Facebook
} Instagram.com/cduwaiblingen/

Die Grünen
Montags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Daniel Bok, Tel. 0176 34975155, E-Mail: bok.daniel@gmx.de. Donnerstags von 8 Uhr bis 20 Uhr Stadträtin Iris Förster, Tel. 18824, E-Mail: iris.foerster@gruene-waiblingen.de. Freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Stadtrat Wolfgang Wiedenhöfer, Tel. 0176 16000616.
} E-Mail: fraktion@gruene-waiblingen.de
} www.gruene-waiblingen.de

FW-DFB
Am Dienstag, 11. Februar, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Michael Fessmann, Tel. 82878, E-Mail: fessmann.holzbau@t-online.de; am Samstag, 22. Februar, von 9 Uhr bis 10 Uhr Stadtrat Siegfried Bubeck, Tel. 07146 871117, E-Mail: bubeck.bittenfeld@email.de; am Montag, 24. Februar, von 18 Uhr bis 19 Uhr Stadtrat Matthias Kuhnle, Tel. 0151 42223121, E-Mail: matthias_kuhnle@web.de.
} www.waiblingen.freiewaehler.de

SPD
Montags: am 10. Februar, von 17 Uhr bis 18 Uhr Stadträtin Jula Hutzmann, Tel. 15280; am 17. Februar, von 13 Uhr bis 14 Uhr Stadträtin Lissy Theurer, Tel. 902527; am 24. Februar, von 19 Uhr bis 20 Uhr Stadtrat Urs Abelein, Tel. 1694813.
} E-Mail: info@spdwaiblingen.de
} www.spdwaiblingen.de

FDP
Freitags von 11 Uhr bis 12 Uhr (außer in den Schulferien) Stadträtin Julia Goll, Tel. 6040922. Dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr Stadträtin Andrea Rieger, Tel. 565371.
} www.fdp-waiblingen.de

ALi
Montags von 15 Uhr bis 16 Uhr Stadträtin Monika Winkler, Tel. 59915.
} E-Mail: ali_waiblingen@web.de
} www.ali-waiblingen.de

BüBi
Stadtrat David Krammer, Tel. 07146 9396886, E-Mail: davidkrammer@gmx.de.
} www.blbittenfeld.de

Die Stadt gratuliert

Bei der Stadtverwaltung:
Ursula Blazek, Pädagogische Fachkraft in der Abteilung Kindertageseinrichtungen, hat am Mittwoch, 12. Februar, ihren 50. Geburtstag.

Alters- und Ehejubiläen

Keine Veröffentlichung mehr
Bisher wurden hohe runde Geburtstage und hohe Ehejubiläen im Amtsblatt Staufer-Kurier bzw. in den Ortsnachrichten der Ortschaften veröffentlicht, sofern die Jubilare nicht der Veröffentlichung widersprochen hatten.

Aufgrund von Verschärfungen des Datenschutzrechts nach der Europäischen Datenschutzgrundverordnung werden die Alters- und Ehejubiläen nicht mehr veröffentlicht. Die Daten werden auch nicht mehr an die Presse weitergegeben.

Impressum

Herausgeber:
Stadt Waiblingen, Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen (Postfach 1751, 71328 Waiblingen).
Verantwortlich: für den amtlichen Teil Oberbürgermeister Sebastian Wolf; für den redaktionellen Teil Karin Redmann, Tel. 07151 5001-1250, karin.redmann@waiblingen.de.
Redaktions-Fax: 07151 5001-1299.
Redaktionsschluss:
montags, 10 Uhr.
„Staufer-Kurier" im Internet:
www.waiblingen.de, direkt auf der Homepage; www.staufer-kurier.de und www.staufer-kurier.eu (sowie www.staufer-kurier.de und www.stauferkurier.eu).
Druck:
Zeitungsverlag GmbH & Co Waiblingen KG, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen.
Auflage:
Waiblingen mit allen fünf Ortschaften insgesamt 26 300 Exemplare; inklusive Kernen und Korb 38 010 Exemplare.

Tanzdemo „One billion rising" gegen Gewalt an Frauen am Freitag, 14. Februar 2025, um 19 Uhr im Kulturhaus Schwanen. Foto: Stadt Waiblingen

Tanzdemo „One billion rising"

Gegen Gewalt an Frauen am Valentinstag

„One Billion Rising" zum ersten Mal in Waiblingen: Am Freitag, 14. Februar 2025, dem Valentinstag, von 19 Uhr an wird im Kulturhaus Schwanen getanzt. Freier Eintritt.

Gewalt gegen Frauen und Mädchen ist noch immer traurige Realität. Die Tanzdemo „One billion rising" macht jedes Jahr mit einem gemeinsamen choreografierten Tanz darauf weltweit aufmerksam und ruft zum solidarischen Handeln auf.

Die Veranstaltung beginnt mit dem gemeinsamen Tanz und dem One Billion Rising-Kurzfilm sowie Statements der Jugendgemeinderätinnen. Im Anschluss gibt es Livemusik der popmusic.school Fellbach, zu der getanzt werden kann.

Waiblingen und Fellbach machen gemeinsam mit. Wer Anregungen, Anleitungen oder weitere Informationen möchte, findet diese im Internet oder meldet sich bei der Beauftragten für Chancengleichheit, Angelika Neudek, unter Telefon 07151 5001-2320 oder per E-Mail an angelika.neudek@waiblingen.de.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der popmusic.school Fellbach, dem Jugendhaus und der Gleichstellungsstelle der Stadt Fellbach, den Jugendgemeinderätinnen aus Fellbach und Waiblingen sowie engagierten und gewaltablehnenden Tanzgruppen.

} www.waiblingen.de/one-billion-rising

Notizbüchle

Ahmadiyya-Gemeinde besucht Haus Miriam

Mitglieder der Ahmadiyya-Gemeinde besuchten am Donnerstag, 30. Januar 2025, das Altenheim Haus Miriam an der Jesistraße. Die Kinder der Gemeinde verteilten Blumen und selbstgemalte Grußkarten und kamen so ins Gespräch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern. Der Besuch ist mittlerweile fester Bestandteil im Terminkalender der Gemeinde.

Die Kinder der Ahmadiyya-Gemeinde überreichten den Seniorinnen und Senioren im Haus Miriam, Blumen und selbstgemalte Bilder bei ihrem Besuch am 30. Januar 2025. Foto: Ahmadiyya

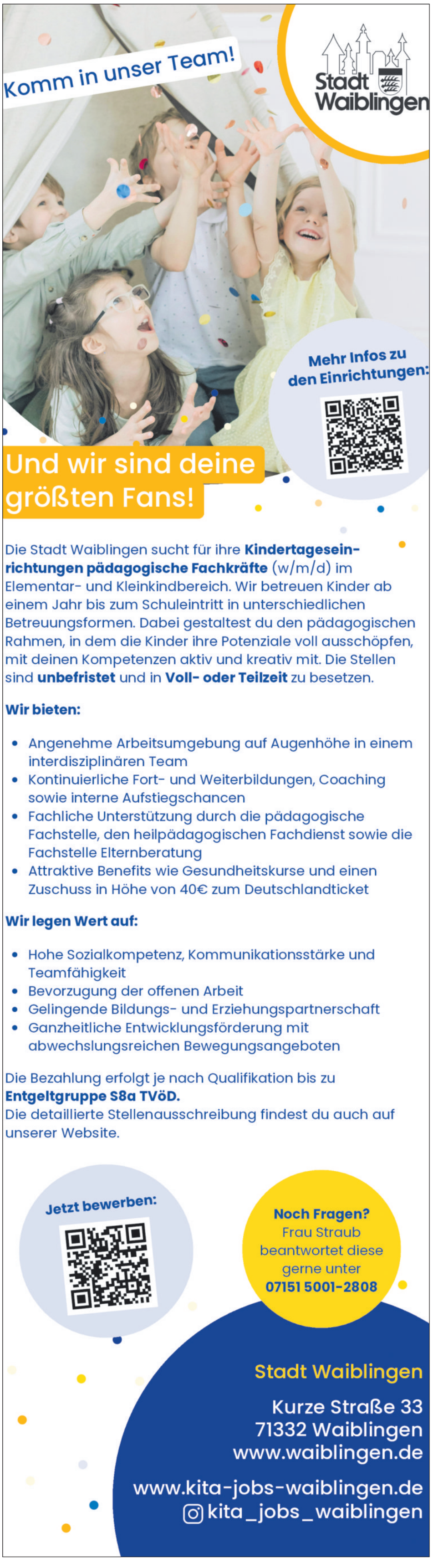
Personalien

Gudrun Busch verstorben

Im Alter von 89 Jahren ist am Mittwoch, 15. Januar 2025, die langjährige Mitarbeiterin der Stadt Waiblingen Gudrun Busch verstorben. Sie war von 1982 bis 1996 als Verwaltungsangestellte der früheren Datenbearbeitungsstelle im Hauptamt der Stadt Waiblingen beschäftigt. Oberbürgermeister Sebastian Wolf würdigte die Verstorbene in dem Kondolenzschreiben der Stadt an die Familie als engagierte und geschätzte Mitarbeiterin und Kollegin.

Zum Tod von Christel Häbich

Christel Häbich ist am Donnerstag, 30. Januar 2025 im Alter von 84 Jahren verstorben. In einem Kondolenzschreiben der Stadt sprach Oberbürgermeister Sebastian Wolf den Angehörigen sein Beileid aus. Häbich war von 1991 bis zu ihrem Ruhestand im Jahr 2001 als Verwaltungsangestellte im Baurechtsamt der Stadt Waiblingen tätig.



Donauschwabenstraße

Leitungen werden saniert

Die Stadtwerke Waiblingen tauschen von Mittwoch, 12. Februar bis voraussichtlich Juni 2025 die Gas- und Wasserleitungen in der Donauschwabenstraße in den Rinnenäckern aus. Während der Bauarbeiten kommt es im Bereich der Donauschwabenstraße und der anliegenden Sudetenstraße zu Verkehrseinschränkungen.

Kanal wird erneuert

In der Barbarossastraße

(fr) „Bei einer regelmäßigen Begutachtung des Kanalnetzes wurden in einer Kanalhalterung der Barbarossastraße erhebliche Mängel nachgewiesen. Diese müssen schnellstmöglich behoben werden“, sagte Oliver Strauß, Leiter des Fachbereichs Städtische Infrastruktur, in der Sitzung des Betriebsausschusses Eigenbetrieb Stadtentwässerung vom 28. Januar 2025.

Die Stadt Waiblingen wird auf Grundlage der vorliegenden Untersuchungen eine offene Bauweise wählen, da das Inlinerverfahren nicht angewendet werden kann, der Betriebsausschuss hat dem Verfahren und den Arbeiten zugestimmt. Bei der Untersuchung der Hausanschlüsse und Straßeneinläufe ist festgestellt worden, dass fast die Hälfte dieser Anschlüsse außer Betrieb ist und gänzlich ausfallen kann. Schadhafte Anschlüsse werden bis zur Grundstücksgrenze beziehungsweise dem jeweiligen Straßeneinlauf ausgetauscht.

Die Arbeiten wurden mit den Stadtwerken Waiblingen abgestimmt. Die Bauarbeiten sollen im Mai 2025 beginnen und bis Ende Juli 2025 andauern. Die Gesamtkosten belaufen sich auf etwa 136 000 Euro.

Bahnsteige werden erhöht und modernisiert

S-Bahn-Halt Stetten-Beinstein

Die Bahnsteige am S-Bahn-Halt Stetten-Beinstein werden von Mitte Februar an angehoben und modernisiert. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 17. Februar, und sollen bis 11. April 2025 beendet sein. Folgende Maßnahmen sind laut Deutsche Bahn AG geplant:

- Rück- und Neubau der Außenbahnsteige von 76 Zentimeter über Schienenoberkante auf 96 Zentimeter über Schienenoberkante
- Anschluss der Bahnsteigentwässerung an das Netz der Stadt Weinstadt
- Neubau der Beleuchtungsanlage
- Erneuern der Beschallungsanlage
- Anpassen der Aufzüge an die neue Bahnsteighöhe
- Anpassen/Ersatzneubau der Treppen und Rampen an die neue Bahnsteighöhe
- Neubau der „Rampe“ an den Bahnsteig 2 Richtung Endersbach
- Neue Beschilderung und Ausstattung (Wetterschutz, Mülleimer etc.).

Die Arbeiten am Bahnsteig 1 (Gleis von Waiblingen nach Endersbach) sind im Zeitraum von 17. Februar bis 21. März vorgesehen; die Arbeiten am Bahnsteig 2 in der Zeit von 21. März bis 11. April. In den genannten Zeiträumen werden die Bahnsteige gesperrt. Dies gilt ebenso für die Bahnsteige im Zeitraum von 1. bis 21. März, sodass kein Zughalt/Reisendenverkehr möglich ist.

Halt erst in Endersbach – Schienenersatzverkehr eingerichtet

Während der Bauarbeiten kommt es zu einem Haltausfall. Das bedeutet: die Züge halten nicht in Stetten-Beinstein, sondern fahren weiter bis nach Endersbach. Ein Schienenersatzverkehr wird zwischen Endersbach und Stetten-Beinstein von 17. bis 28. Februar und von 3. bis 21. März eingerichtet.

Reisende sollten beachten: Ebenso stehen die Aufzüge zu den genannten Zeiten nicht zur Verfügung. Mobilitätseingeschränkte Reisende werden gebeten, den Park-and-Ride-Parkplatz am Gleis 1 zu nutzen, wenn möglich in Endersbach oder Rommelshausen in die S-Bahn zu steigen oder mit dem Zug nach Endersbach zu fahren und dort den Schienenersatzverkehr zu nutzen.

Die Bahn informiert die Anwohner zusätzlich per Post über die Baumaßnahmen und den zu erwartenden Lärm.

Briefwahl zur Bundestagswahl in Waiblingen gestartet

Stimmzettel liegen im Rathaus vor – Zustellung erfolgt von Donnerstag, 6. Februar an

Die Stimmzettel für die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 sind am Mittwoch, 5. Februar 2025, vom Landratsamt eingetroffen, zwei Tage früher als zunächst angekündigt.

Mitarbeiter des städtischen Betriebshofs haben zwei Paletten mit Wahlunterlagen beim Landkreis abgeholt und ins Rathaus transportiert. Aufgrund der verkürzten Fristen durch die vorgezogene Bundestagswahl haben alle Beteiligten und die Druckerei unter Hochdruck gearbeitet, um die Stimmzettel bereitzustellen.

Das Wahlamt der Stadt Waiblingen kann nun mit dem Versand der vorbereiteten Briefwahlunterlagen an alle Bürgerinnen und Bürger, die Briefwahl beantragt haben, starten. Die postalische Zustellung erfolgt ab Donnerstag, 6. Februar 2025.

Vor Ort wählen oder Briefwahlunterlagen beantragen

Wer noch keine Briefwahl beantragt hat, kann direkt im Rathaus in der Waiblinger Kernstadt die Briefwahlunterlagen beantragen und ab sofort gleich vor Ort wählen. Dafür wird die Wahlbenachrichtigung oder ein gültiges Ausweisdokument benötigt. Wer für eine andere Person Briefwahlunterlagen abholen möchte, benötigt zusätzlich eine Vollmacht, die sich auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung befindet.

Die Öffnungszeiten des Wahlamtes im Rathaus, Kurze Straße 33, sind:

- Montag und Dienstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 16 Uhr
- Mittwoch und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr
- Donnerstag von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18.30 Uhr

Zusätzlich ist das Wahlamt an folgenden Tagen geöffnet:

- Samstag, 8. Februar, von 9 Uhr bis 12 Uhr
- Freitag, 21. Februar, von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 15 Uhr

Telefonisch ist das Wahlamt unter der Nummer 07151 5001-2860 erreichbar.

Rückgabe der Wahlunterlagen

Fertig ausgefüllte Wahlbriefe können während der Öffnungszeiten im Rathaus oder in den Ortschaftsrathäusern abgegeben oder in die entsprechenden Briefkästen eingeworfen werden. Die Rücksendung der Wahlbriefe innerhalb Deutschlands ist kostenfrei, wenn diese über die Deutsche Post AG versendet werden. Bitte beachten Sie die Postlaufzeiten und senden Sie Ihren Wahlbrief so früh wie möglich ab, damit er rechtzeitig ankommt.

Lesen Sie auch die Bekanntmachung zur Bundestagswahl auf unserer Seite 5

Digitales Passbild ab Mai

Änderung Personalausweisgesetz

(rei) Aufgrund einer Änderung im Personalausweisgesetz, sind von Mai 2025 an digitale Passfotos für die Beantragung neuer Ausweisdokumente, wie Reisepass und Personalausweis, erforderlich. Papierfotos werden dann nicht mehr akzeptiert. Dies dient der Dokumentensicherheit und Manipulationen werden vermieden.

Von Mai an können Bürgerinnen und Bürger die Fotos dann auch im Waiblinger Rathaus sowie in den Rathäusern der Ortschaften beim Beantragen eines neues Ausweisdokuments anfertigen lassen. Die Gebühr für die Fotos beträgt sechs Euro. Die neuen PointID-Systeme erfassen zudem Fingerabdrücke und Unterschriften, die ebenfalls zur Antragstellung erforderlich sind.

In autorisierten Fotostudios können die Fotos künftig ebenfalls gemacht werden. Diese werden von dort über ein E-Passfoto-System verschlüsselt direkt an die Behörde übermittelt.

Wanderausstellung zur IBA'27 im Waiblinger Rathaus

Was ist eigentlich eine Internationale Bauausstellung? Womit beschäftigt sich die IBA'27 in der Region Stuttgart? Was macht ihre Bauprojekte besonders und wo werden sie entwickelt? Wann findet das alles statt? Wer macht's und wie kann ich mitmachen? Die neue Wanderausstellung wird bis Freitag, 28. Februar 2025, im Rathaus Waiblingen, Kurze Straße 33, Foyer Ebene 4 (1. Obergeschoss) gezeigt.

Sie richtet sich an interessierte Bürgerinnen und Bürger und erklärt die Internationale Bauausstellung in einfachen Worten. Mehrere Tafeln vermitteln Themen, Inhalte und Arbeitsweise der IBA'27. Informationen zum Waiblinger IBA-Projekt im Internet:

https://www.waiblingen.de/neues-Wohnen.

Foto: Konecsny

Fachtag Ehrenamt

Öffentlichkeitsarbeit stärken

Interessierte Engagierte sind zum Fachtag Ehrenamt am Samstag, 22. März 2025, von 10 Uhr bis 16 Uhr in der vhs Unteres Remstal, Bürgermühlenweg 4, Raum 2.5, eingeladen. Die Anmeldung ist für alle Engagierten offen, gleich, ob das Engagement im Verein oder alleine erbracht wird und kann direkt online bei der Volkshochschule Unteres Remstal erfolgen. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Der Fachtag richtet sich an alle, die in ihrem Verein oder ihrer Gruppe für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig sind.

Ziel ist es, das notwendige Wissen zu vermitteln, um diese Aufgaben effizienter und professioneller zu bewältigen. Egal, ob in der Zeitung, im Gemeindeblatt und auf Social Media. Die Referentinnen geben Einblick in ihre Arbeit und zeigen praktische Beispiele. Das offene Ende bei Kaffee und Kuchen bietet Möglichkeiten, ins Gespräch zu kommen und sich mit anderen Engagierten zu vernetzen. Die Fachstellen für bürgerschaftliches Engagement wie die der Stadt Waiblingen haben in Zusammenarbeit mit der vhs Unteres Remstal diesen Fachtag unter dem Titel „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Vereine und Gruppen“ entwickelt.

https://www.vhs-unteres-remstal.de/news/news-detail/fachtag-ehrenamt-presse-und-oeffentlichkeitsarbeit-fuer-ihren-verein-ihre-gruppe

Wärmepumpen im Altbau – möglich und sinnvoll?

Expertenvortrag im Bürgerzentrum Waiblingen

Marek Miara, seit 23 Jahren beim Fraunhofer Institut für Solare Energiesysteme, ist der führende Experte für Wärmepumpen in Altbauten in Deutschland. In seinem Vortrag am Donnerstag, 13. Februar 2025, um 19 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen zeigt der Fachmann auf, wie Wärmepumpen effizient und wirtschaftlich laufen können.

Anderswo in Europa ist die Wärmepumpe selbstverständlich – in Deutschland hat sie einen schweren Stand. Fachmann Marek Miara erklärt, wie es dazu kam und warum auch hier der Durchbruch absehbar ist.

Mit einem Expertenteam hat Miara jahrelang den Einsatz von Wärmepumpen untersucht.

Mehr als 400 Neu- und Altimmobilien, in denen Anlagen die Wärme aus der Umgebungsluft oder dem Erdreich für das Heizen und die Warmwasseraufbereitung nutzbar machen, wurden auf den Prüfstand gestellt.

Technische Fakten

Die Auswertung ergab: Selbst in unzureichend sanierten, über 20 Jahre alten Gebäuden können Wärmpepumpen effizient und damit wirtschaftlich laufen.

Pragmatisch und klar erläutert der „Wärmepumpenpapst“ seine Untersuchungen und widerlegt Vorurteile und vermeintlich technische Fakten.

Vielfältig einssetzbar

Wärmepumpensysteme können vielfältig eingesetzt werden – in Ein- oder Mehrfamilienhäusern mit unterschiedlichen Zuschnitten und Größen, aber auch in gewerblichen Immobilien.

Die Veranstaltung ist in Zusammenarbeit mit dem BUND und Waiblingen klimaneutral.

www.waiblingen-klimaneutral.de

Film „Die Klimaretter“

Dem Klimawandel begegnen

Der Film „Die Klimaretter“ von Thomas Aders macht deutlich, dass es vielfältige Ansätze gibt, dem Klimawandel zu begegnen. Gezeigt wird der Streifen am Donnerstag, 20. Februar 2025, um 19.30 Uhr im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4, bei freiem Eintritt. Im Anschluss an die Filmvorführung bietet ein World Café die Möglichkeit, mit Regisseur Thomas Aders, Cutter Joachim Bräuninger und einigen Aktiven von „Waiblingen Klimaneutral“ ins Gespräch zu kommen und gemeinsam zu diskutieren. Die Veranstaltung ist in Zusammenarbeit mit dem BUND.

Ab ins Kino

Stadtseniorenrat Waiblingen

Kunst, Kultur, Begegnungen und Alltagshilfe – der Stadtseniorenrat Waiblingen ist in vielen Bereichen rege im Einsatz.

Kinotreff 50plus

Beim „Kinotreff 50plus“ wird am Dienstag, 11. Februar, um 16 Uhr die Komödie „Was ist schon normal?“ im Traumpalast Waiblingen, Bahnhofstraße 50-52, in Kooperation mit dem Stadtseniorenrat gezeigt. Bei Kaffee und Kuchen können sich Besucherinnen und Besucher von 15 Uhr an im Foyer auf den Film einstimmen lassen oder einfach nur einen kleinen Plausch mit anderen Kinofans halten.

Die Sozialarbeiterinnen Alice und Céline sowie der Sozialarbeiter Marc betreuen eine Gruppe junger Leute mit unterschiedlich geistiger Behinderung, die einen gemeinsamen Hüttenurlaub verbringen wollen. Der Tross steigt gerade in den Reisebus ein, als plötzlich ein Gaunerduo aus Vater und Sohn versucht, sich in ihrer Mitte vor der Polizei zu verstecken.

Eintrittskarten zu 6,50 Euro können vor Ort, telefonisch unter 0711 55090770 sowie online über waiblingen.traumpalast.de gekauft werden.

Seniorenrat im Internet: www.waiblingen.de/stadtseniorenrat oder www.waiblingen.de/ssr. E-Mail: stadtseniorenrat@waiblingen.de.

Leise und laute Töne

Preisträgerkonzert in Waiblingen präsentiert Nachwuchsmusiker

Das Preisträgerkonzert von Jugend musiziert beendet am Sonntag, 9. Februar 2025, um 17 Uhr im Bürgerzentrum den Regionalwettbewerb mit Konzertbeiträgen und Urkundenübergabe.

Die Musikschule Unteres Remstal bietet in diesem Jahr mit dem Regionalwettbewerb allen Jugendlichen ohne musikalischer Berufsausbildung die Gelegenheit, sich einer fachkundigen Jury zu präsentieren sowie sich mit anderen Jungmusikern zu messen. Der 62. Wettbewerb wurde im Jahr 2025 von der Musikschule Unteres Remstal für die Landkreise Esslingen, Göppingen und Rems-Murr veranstaltet. Bei Jugend musiziert haben am vergangenen Wochenende Jugendliche ihr musikalisches Können vor Publikum in Waiblingen und Weinstadt gezeigt. Fast 300 junge Musikerinnen und Musiker nahmen teil.

Ausgeschrieben wurde der Traditionswettbewerb des Deutschen Musikrats 2025 in der Solowertung für Streichinstrumente, Akkordeon, Percussion, Mallets und Pop-Gesang. In der Ensemblewertung konnte man in der Kategorie Duo antreten: Klavier und ein Blasinstrument, Kammermusik mit Klavier, Vokal-Ensemble, Zupf-Ensemble sowie Harfen-Ensemble. Besondere Besetzungen waren alte Musik, Baglama-Ensemble und Hackbrett-Ensemble. Zudem gab es die Kategorie „Jumu open“.

Der Jugendwettbewerb ist viel mehr als ein musikalischer Konkurrenzkampf. Es ist ein Beispiel für die Bedeutung musikpädagogischer Arbeit. Durch intensive Vorbereitung mit Lehrkräften und Korrepetitoren erfahren die Nachwuchsmusikerinnen und Nachwuchsmusiker, wie Disziplin, Kreativität und Teamarbeit zu persönlicher und künstlerischer Entwicklung führen.

Jugend musiziert hat seit der Gründung im Jahr 1964 dem Musikleben in Deutschland viele wichtige Anreize gegeben, künstlerische Maßstäbe gesetzt und auch für weniger „übliche“ Instrumente sowie bekannte Werke und für neue Stilrichtungen Raum geschaffen. Weitere Informationen auf der Homepage von Jugend musiziert.

❱ www.jugend-musiziert.org

Fotogruppe stellt aus

Im Rathaus Bittenfeld

Die Waiblinger Fotogruppe Schwanen stellt ihre Werke im Rathaus Bittenfeld, Schulstraße 3, aus. Die Vernissage ist am Donnerstag, 6. Februar 2025, um 19 Uhr. Seit ihrer Gründung 2002 hat sich die Fotogruppe Schwanen in Waiblingen und Umgebung etabliert und prägt mit ihren knapp 50 Mitgliedern durch eine Vielzahl von Ausstellungen und verschiedenen Aktionen das Kulturprofil der Stadt Waiblingen mit.

Feierzeit für Liebende

Am Valentinstag, Freitag, 14. Februar 2025, wird in der Michaelskirche, Alter Postplatz 21, die Liebe gefeiert. Alle sind eingeladen, mit ihrem Herzensmenschen zu kommen und sich eine halbe Stunde oder auch länger Zeit zu schenken. Die Kirchentüren sind um 18 Uhr, um 18.30 Uhr und um 19 Uhr geöffnet. Mit einem Wortimpuls, Instrumentalmusik und Liebesliedern wird in jeder halben Stunde eine freie Zeit gerahmt. Einander Gutes tun, Wünschen und Sorgen Ausdruck verleihen oder sich Gottes Segen zusprechen lassen, für alles ist Raum in der Feierzeit.

„Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt“

Junges BüZe

Die Stadt Waiblingen präsentiert auch dieses Schuljahr wieder Kindergarten- und Schulvorstellungen in der Reihe „Junges Büze“ für alle Altersgruppen.

Aufgrund der großen Nachfrage wurde beim Gastspiel „Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt“ von Finn-Ole Heinrich und Dita Zipfel in Kooperation mit der Württembergischen Landesbühne Esslingen eine weitere Zusatzvorstellung für Mittwoch, 9. April 2025, um 11 Uhr ins Programm aufgenommen.

Das Stück ist für Schülerinnen und Schüler der Klassen fünf bis sieben geeignet. Maulina Schmitt, Prinzessin von Mauldawien, erlebt den Zusammenbruch ihres Königreichs, als sich ihre Eltern trennen. Den Umzug mit ihrer Mutter in eine plastikgefüllte Wohnung und den Wechsel zu einer neuen Schule findet sie gar nicht gut. Und wenn sie etwas nicht gut findet, gibt’s eine Maulplosion! Ihr erstes Urteil von der Schule ist vernichtend – doch in Paul findet sie schnell einen neuen Freund. Gemeinsam mit Mona und Bart schmieden sie einen Plan, um Maulinas Eltern wieder zu vereinen. Doch die Enthüllung der Krankheit ihrer Mutter bringt eine Wende. Wüten und Toben hilft nicht; stattdessen ist Zusammenhalt, Vertrauen und Mut gefragt. Maulina und ihre Freunde stellen sich den Herausforderungen.

Kartenpreise regulär: sieben Euro
Kartenpreise ermäßigt: fünf Euro
Gruppentickets ab zehn Personen: vier Euro

Der Spielplan mit allen Informationen über die Gastspiele ist in der Touristinformation (i-Punkt) und auf der Homepage erhältlich.

Beratung und Anmeldung

Stadt Waiblingen, Abteilung Kultur und Veranstaltungsmanagement, Martina Kunert, An der Talaue 4, Telefon 07151 5001-1633, E-Mail: junges.bueze@waiblingen.de.

❱ https://www.buergerzentrum-waiblingen.de/jungesbueze

Amtliche Bekanntmachungen

Schulanfänger an den Grundschulen anmelden

Mit Beginn des Schuljahres 2025/2026 sind alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2025 das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen. Die Anmeldung erfolgt grundsätzlich bei der Grundschule, in deren Einzugsbereich das Kind wohnt. Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2025 und dem 30. Juni 2026 das sechste Lebensjahr vollendet haben, können eingeschult werden. Die Schulpflicht wird von den Eltern durch die Anmeldung ausgelöst.

Die Anmeldetermine 2025

- Salier-Gemeinschaftsschule: 6. Februar von 14 Uhr bis 16.30 Uhr
- Staufer-Gemeinschaftsschule: 6. Februar von 8 Uhr bis 12 Uhr, die Eltern erhalten vorab Anmeldeunterlagen. Diese bitte ausgefüllt zur Schulanmeldung mitbringen.
- Rinnenäckerschule: 6. Februar von 14 Uhr bis 17 Uhr
- Wolfgang-Zacher-Schule: 24. und 25. Februar von 13 Uhr bis 16 Uhr
- Grundschule Beinstein: 27. Februar von 13 Uhr bis 17 Uhr
- Schillerschule Bittenfeld: 10. Februar von 13 Uhr bis 16 Uhr
- Burgschule Hegnach: 11. und 12. März von 16 Uhr an
- Lindenschule Hohenacker: 17. Februar von 14 Uhr an
- Friedensschule Neustadt: 19. Februar von 14 Uhr bis 18 Uhr nach Terminvergabe.

Sollte der Anmeldetermin nicht wahrgenommen werden können, ist mit der betreffenden Schulleitung umgehend ein neuer Termin zu vereinbaren.

Anmeldepflicht besteht grundsätzlich für alle Kinder, die vor dem 30. Juni 2019 geboren sind, also auch für
- Kinder, die zurückgestellt werden sollen,
- alle ausländischen Kinder,
- alle körperlich oder geistig behinderten Kinder,
- und alle Kinder, die eine Ersatzschule nach dem Privatschulgesetz (z. B. Waldorfschule) besuchen sollen.

Die endgültige Zuteilung in eine bestimmte Grundschule kann erst im Juni 2025 erfolgen.

Grundschulen und ihre Einzugsbereiche

Kernstadt Waiblingen:

• Staufer-Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4311, Mayenner Straße 32/2. Bereichsgrenzen: Remsbahn, Dammstraße 2-20, Weidachstraße, Bahnhofstraße – südliche Bebauung (östlich Weidachstraße), Alter Postplatz, Am Stadtgraben 2, 4, 6, 8, Hadergasse, Lange Straße 30 ff, Marktplatz, Kurze Straße 35 ff, Rems sowie das ganze Gebiet südlich dieser Linie bis zur Remsbahn.

• Salier-Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4110, Im Sämann 76. Bereichsgrenzen: Nordöstlich der Linie Steingrube, Alter Neustädter Weg, Alte Winnender Steige, An der Talaue bis zur B 14.

• Rinnenäckerschule, Telefon 5001-4710, Danziger Platz 21, Einzugsbereich: Südlich der Remsbahn.

• Wolfgang-Zacher-Schule, Telefon 5001-4760, Röntgenweg 1-7. Bereichsgrenzen: Ameisenbühl, Bahnhofstraße– nördliche Bebauung, Am Stadtgraben, ohne 2, 4, 6, 8, Beim Hochwachtturm, Schmidener Straße, Marktgasse, Lange Straße 1-29, Neue Gasse, Kurze Straße 1-31, Bädertörle, Winnender Straße 1-10, Neustädter Straße, Unterer Rosberg sowie das ganze Gebiet nordwestlich dieser Linie.

Ortschaft Beinstein: Grundschule Beinstein, Telefon 5001-4810, Bei der Schule 17.

Ortschaft Bittenfeld: Schillerschule, Telefon 5001-4560, Schulstraße 41.

Ortschaft Hegnach: Burgschule, Telefon 5001-4510, An der Burgschule 6.

Ortschaft Hohenacker: Lindenschule, Telefon 5001-4610, Rechbergstraße 27.

Ortschaft Neustadt: Friedensschule Gemeinschaftsschule, Telefon 5001-4410, Ringstraße 34.

Vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung

Kinder, die zwischen dem 1. Juli 2025 und dem 30. Juni 2026 sechs Jahre alt werden, können zu Beginn des Schuljahres 2025/2026 in die Schule aufgenommen werden, wenn sie den für den Schulbesuch erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand besitzen. Über die Aufnahme entscheidet die Schulleitung, ggf. unter Berücksichtigung eines Gutachtens des Gesundheitsamtes.

Kinder, die bei Beginn der Schulpflicht geistig oder körperlich nicht genügend entwickelt sind, um mit Erfolg am Unterricht teilzunehmen (oder bei denen sich dies während des ersten Schulhalbjahres zeigt), können um ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt werden. Die Entscheidung trifft die Schulleitung unter Beiziehung eines Gutachtens des Gesundheitsamts. Die Zeit der Zurückstellung wird auf die Dauer der Pflicht zum Besuch der Grundschule nicht angerechnet.

Die zurückgestellten Kinder sollten möglichst eine der angebotenen Grundschulförderklassen besuchen, damit sie durch geeignete pädagogische Maßnahmen zur Grundschulfähigkeit geführt werden können. Nähere Auskünfte gibt die zurückstellende Schule.

Der Antrag auf vorzeitige Aufnahme oder Zurückstellung ist bei der Grundschule des Einzugsbereichs am Tag der Anmeldung zu stellen. Kinder, die vorzeitig eingeschult oder vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen, sind verpflichtet, sich auf Verlangen der Schule an einer pädagogisch-psychologischen Prüfung zu beteiligen und sich vom Gesundheitsamt untersuchen zu lassen.

Bei der Anmeldung müssen das Familienstammbuch oder der Geburtsschein und das Impfbuch des Kindes vorgelegt werden. Die Kinder müssen zur Anmeldung mitgebracht werden.

Die angemeldeten Kinder werden in der Regel vor Beginn des Schuljahres 2025/2026 auf ihre Grundschulfähigkeit untersucht. Die Untersuchungszeit wird vom zuständigen Gesundheitsamt festgesetzt und den Erziehungsberechtigten mitgeteilt.

Im Falle eines Wohnungswechsels in der Zeit zwischen der Anmeldung und dem Schuleintritt müssen die Erziehungsberechtigen die Anschrift der neuen Schule derjenigen Schule mitteilen, bei der das Kind angemeldet worden ist.

Waiblingen, 6. Februar 2025
Die Schulleitungen

Für Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 4

Informationen für Eltern am „Tag der offenen Tür“

Fragen zu den einzelnen Waiblinger Schulen werden an den dafür vorgesehenen Veranstaltungen an der jeweiligen Schule beantwortet.

Die „Tage der offenen Tür“ sind in folgenden Einrichtungen:

- Friedensschule Neustadt am Donnerstag, 13. Februar 2025, von 16 Uhr bis 19 Uhr
- Salier-Gemeinschaftsschule am Donnerstag, 20. Februar, von 16.30 bis 19 Uhr
- Salier-Gymnasium am Mittwoch, 12. Februar, von 15 Uhr bis 17.30 Uhr
- Salier-Realschule am Mittwoch, 19. Februar, von 15.30 Uhr bis 17 Uhr und von 17.30 bis 19 Uhr
- Staufer-Gemeinschaftsschule am Samstag, 15. Februar, von 10 Uhr bis 12.30 Uhr
- Staufer-Gymnasium am Freitag, 21. Februar, von 16 Uhr bis 18. 30 Uhr
- Staufer-Realschule am Freitag, 14. Februar, von 17 Uhr bis 19 Uhr

Die Anmeldetage und Anmeldezeiten sind an allen weiterführenden Schulen

• Von Montag, 10., bis Donnerstag, 13. März.

Bitte beachten Sie die individuelle Organisation der Anmeldungen an der gewünschten Schule.

Zur Anmeldung, bei der wir auch Ihr Kind kennenlernen wollen, bringen Sie bitte folgende Unterlagen mit:
- Identitätsnachweis des Kindes (Pass, Ausweis, Geburtsurkunde),
- Ausweis des anmeldenden Elternteils
- Grundschulempfehlung Blatt 3 und Blatt 4, jeweils mit einem Dreieck oben rechts.

Waiblingen, 6. Februar 2025
Für die Schulleiter der Waiblinger Schulen
Axel Rybak
Realschulrektor

Hund im Wald an der Leine führen!

Im stadtnahen Raum haben es Wildtiere besonders schwer und sind auf die Rücksichtnahme durch Hundehalter angewiesen. Zum Schutz der Wildbestände und zum Erhalt der artenreichen Fauna bittet die Stadt daher die Hundebesitzer, im Wald auf den Wegen zu bleiben und darauf zu achten, dass der Hund im Einzugsbereich bleibt und auf Zuruf zurückkommt, andernfalls ist das Tier an die Leine zu nehmen.

Waiblingen, im Februar 2025
Abteilung Ordnungswesen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bildung und Erziehung, Abteilung Schulen, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle in Teilzeit als

pädagogische Fachkraft im Hort an der Schillerschule Bittenfeld

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent, 19,5 Wochenstunden, zu besetzen.

Das Aufgabengebiet beinhaltet insbesondere die Durchführung eines abwechslungsreichen Freizeitangebots sowie die Hausaufgabenbetreuung.

Wir wünschen uns für diese vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit eine engagierte Persönlichkeit mit Kreativität sowie sozialpädagogischer und interkultureller Kompetenz. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNVs gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro zum Deutschland-Ticket.

Die Vergütung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen wenden Sie sich an Frau Belz, Abteilung Schulen, unter Telefon 07151 5001-2760. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Golombek, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Stellenausschreibung

Die Stadt Waiblingen sucht für ihre Kindertageseinrichtungen

pädagogische Fachkräfte im Elementar- und Kleinkindbereich (w/m/d)

Wir betreuen Kinder von einem Jahr bis zum Schuleintritt in unterschiedlichen Betreuungsformen.

Dabei gestaltest du den pädagogischen Rahmen, in dem die Kinder ihre Potenziale voll ausschöpfen, mit deinen Kompetenzen aktiv und kreativ mit.

Die Stellen sind unbefristet und in Voll- oder Teilzeit zu besetzen.

Wir bieten
- angenehme Arbeitsumgebung auf Augenhöhe in einem interdisziplinären Team
- kontinuierliche Fort- und Weiterbildungen, Coaching sowie interne Aufstiegschancen
- fachliche Unterstützung durch die pädagogische Fachstelle, den heilpädagogischen Fachdienst sowie die Fachstelle Elternberatung
- attraktive Benefits wie Gesundheitskurse und einen Zuschuss in Höhe von 40 Euro zum Deutschlandticket

Wir legen großen Wert auf
- hohe Sozialkompetenz, Kommunikationsstärke und Teamfähigkeit
- Bevorzugung der offenen Arbeit
- gelingende Bildungs- und Erziehungspartnerschaft
- ganzheitliche Entwicklungsförderung mit abwechslungsreichen Bewegungsangeboten.

Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation bis zu Entgeltgruppe S8a TVöD.

Bei Interesse bewirb’ dich bitte unter www.bewerbungen-waiblingen.de

Für inhaltliche Fragen steht dir Frau Straub, Abteilung Kindertageseinrichtungen, unter Telefon 07151 5001-2808 zur Verfügung.

Bei personalrechtlichen Fragen gibt Frau Golombek, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001-2141, Auskunft.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Bildung und Erziehung, Abteilung Schulen, ab April 2025 eine unbefristete Stelle in Teilzeit als

pädagogische Fachkraft (w/m/d) für die schulische Ganztagsbetreuung am Salier-Schulzentrum

mit einem Beschäftigungsumfang von 50 Prozent (19,5 Wochenstunden) zu besetzen.

Das **Aufgabengebiet beinhaltet** vor allem die Durchführung des Mittagsbands, die Hausaufgabenbetreuung sowie eines abwechslungsreichen Freizeitangebots hauptsächlich in den Schulferien.

Wir wünschen uns für diese vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit eine engagierte Persönlichkeit mit Kreativität sowie sozialpädagogischer und interkultureller Kompetenz. Eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung setzen wir voraus.

Wir bieten Fort- und Weiterbildungen, Gesundheitskurse und fachliche Unterstützung durch eine pädagogische Fachstelle. Bei Inanspruchnahme des ÖPNVs gewähren wir einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro zum Deutschland-Ticket.

Die Vergütung erfolgt bis zu Entgeltgruppe S 8a TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei inhaltlichen Fragen wenden Sie sich an Frau Belz, Abteilung Schulen, unter Telefon 07151 5001-2760. Personalrechtliche Fragen beantwortet Ihnen Frau Golombek, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001-2141.

Bei Interesse bewerben Sie sich vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zu öffentlichen Sitzungen

Am Donnerstag, 6. Februar 2025, findet um 9.30 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Stadtseniorenrats statt.
TAGESORDNUNG
1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bürgerfragestunde
3. Genehmigungen – Protokoll der letzten Sitzung – Tagesordnung und Ergänzungen
4. Waiblinger Seniorentag – Bestätigungsbeschluss – Arbeitsaufträge Arbeitskreise
5. Geschäftsführung – Information und ggfs. Beschlüsse zur Budgetplanung 2025 – Resümee SSR Klausur 23. Januar 2025
6. Berichte – Vorsitzende – Sitzungen bürgerschaftlicher Gremien/Veranstaltungen
7. Verschiedenes, Anfragen, Ergänzungen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an stadtseniorenrat@waiblingen.de unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Am Donnerstag, 6. Februar 2025, findet um 16 Uhr im Ratssaal des Rathauses Waiblingen eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.
TAGESORDUNG
1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
3. Haushaltssatzung 2025 mit Haushaltsplan einschließlich Finanzplanung bis 2028 und Bürgschaftsübernahme
   a) Beratung und Beschlussfassung über Anträge von Einwohnern und Abgabepflichtigen
   b) Beratung und Entscheidung über die Haushaltsanträge
   c) Verabschiedung des Haushalts
4. Bebauungsplan und Satzung über Örtliche Bauvorschriften „Rechbergstraße“, Planbereich 45, Gemarkung Hohenacker – Satzungsbeschluss
5. Aufhebung Vorkaufsrechtssatzung „Historische Ortsmitte Hohenacker“
6. Anerkennung des qualifizierten Mietspiegels
7. Annahme von Spenden
8. Verschiedenes
9. Anfragen

Bürgerinnen und Bürger, die in der Bürgerfragestunde eine Frage stellen wollen, werden gebeten, sich vorab per E-Mail an ob@waiblingen.de oder telefonisch unter 07151 5001-1000 unter Angabe des Namens und des Anliegens zu melden. Fragen können auch ohne vorherige Anmeldung gestellt werden.

Ist Ihr Ausweis gültig?

Es ist Pflicht, ein gültiges Ausweisdokument in Form eines Personalausweises oder Reisepasses zu besitzen (§1 Abs. 1 Personalausweisgesetz). Wer keines besitzt, handelt ordnungswidrig. Das Einwohnermeldeamt bittet, rasch ein neues Dokument zu beantragen: E-Mail an buergerbuero@waiblingen.de oder Telefon 07151 5001-2577.
Waiblingen, im Februar 2025
Abteilung Bürgerbüro

Zum Container nur an Werktagen

In Wertstoffcontainer dürfen Materialien nur an den Wochentagen von Montag bis einschließlich Samstag und – aus Lärmschutzgründen – nur in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr eingeworfen werden.
Waiblingen, im Februar 2025
Abteilung Ordnungswesen

Bekanntmachung zur Bundestagswahl

1. Am 23. Februar 2025 findet die Wahl zum 21. Deutschen Bundestag statt. Die Wahl dauert von 8 Uhr bis 18 Uhr.
2. Die Gemeinde ist in 34 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.
   In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit von 13. Januar 2025 bis 2. Februar 2025 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.
   Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen zusammen.
3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
   Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme.
   Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
   a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
   b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.
   Der Wähler gibt seine Erststimme in der Weise ab, dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll, und seine Zweitstimme in der Weise, dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.
   Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.
4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
   a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
   b) durch Briefwahl teilnehmen.
   Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltage bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.
6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 14 Absatz 4 des Bundeswahlgesetzes).
   Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 14 Absatz 5 des Bundeswahlgesetzes).
   Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absatz 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Waiblingen, 6. Februar 2025
Die Gemeindebehörde
Stadt Waiblingen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe und Soziales in der Abteilung Kinder- und Jugendförderung ab sofort eine unbefristete Stelle als

Sozialpädagoge (w/m/d) in der Offenen Jugendarbeit im Jugendzentrum Villa Roller

mit einem Beschäftigungsumfang von 70 Prozent (4-Tage-Woche) zu besetzen.

Die zentrale Jugendeinrichtung Villa Roller bietet ein vielseitiges Angebot für Jugendliche. Im offenen Bereich laden ein Café und abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten zum Verweilen ein. Spezielle Gruppenangebote wie der Teenie-Nachmittag und der Mädchentag fördern den Austausch und die Interessen der Jugendlichen. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Musikförderung, die durch Partys und Musikveranstaltungen kreative Entfaltung ermöglicht. Der Bereich digitale Medien spielt ebenfalls eine wichtige Rolle und bietet jungen Menschen Zugang zu modernen Technologien.

Die Villa Roller verfügt über Werkstätten und ein Tonstudio, in denen Jugendliche ihre kreativen Fähigkeiten ausprobieren können. Durch Kooperationen mit Schulen, Beratungsstellen und Vereinen wird die Unterstützung für die Jugendlichen weiter gestärkt. Weitere Informationen finden Sie auf www.villa-roller.de.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere
- die Betreuung des offenen Bereichs bis in den Abend
- kreative Angebote im Tonstudio
- die Durchführung von Veranstaltungen
- ein niederschwelliges Beratungsangebot in persönlichen Krisensituationen

Wir suchen Bewerber (w/m/d) mit
- Teamfähigkeit und interkultureller Kompetenz
- zeitlicher Flexibilität, einschließlich Abend- und Wochenenddiensten
- Engagement, Selbstständigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- vorzugsweise Berufserfahrung in der Kinder- und Jugendarbeit.
- Ein abgeschlossenes sozialpädagogisches Studium setzen wir voraus.
- Der Besitz eines Führerscheins der Klasse B ist von Vorteil.

Wir bieten
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsspielraum
- vielfältige interne und externe Fortbildungsmöglichkeiten
- fachliche Anleitung, kollegiale Beratung und Supervision
- Einbindung in ein bestehendes, funktionierendes Team mit Einrichtungsleitung
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro für das Deutschlandticket.

Die Bezahlung erfolgt nach Entgeltgruppe S12 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Herr Reuter, Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe und Soziales, unter Telefon 07151 5001 2300 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an Frau Lämmle, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001 2147.

Bei Interesse bewerben Sie sich bis 23. Februar 2025 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Grüngut nicht verbrennen

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist verboten, da dies zur Feinstaubbelastung beiträgt. Wie pflanzlicher Abfall beseitigt werden kann und was beachtet werden muss, beantwortet das Amt für Umweltschutz beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis in seinem Merkblatt „Verbrennen von pflanzlichen Abfällen“, im Internet unter www.rems-murr-kreis.de.
Waiblingen, im Februar 2025
Abteilung Ordnungswesen

Stellenausschreibung

Bei der Stadt Waiblingen ist im Fachbereich Gesellschaftliche Teilhabe und Soziales in der Abteilung Soziale Leistungen ab sofort eine unbefristete Stelle als

Sachbearbeiter (w/m/d) für die Flüchtlingsunterbringung

mit einem Beschäftigungsumfang von 80 Prozent zu besetzen.

Zu den Aufgaben gehören vor allem
- Belegungsmanagement:
  - Koordination freier Plätze und unterzubringender Personen
  - Ausstattung der Wohnräume sowie Inventarüberwachung
  - Organisation der Ein- und Auszüge in den Unterkünften
- Heimleitungsaufgaben
- Information und Beratung von Geflüchteten
- Datenerfassung und -überprüfung
- allgemeine Verwaltungsarbeit.

Ihr Profil

Wir erwarten eine verantwortungsbewusste und engagierte Persönlichkeit mit sozialer, kommunikativer und interkultureller Kompetenz, einem sicheren und freundlichen Auftreten, einer selbstständigen und zuverlässigen Arbeitsweise, sehr guten Kenntnissen in der Anwendung der MS-Office-Programme sowie Freude am Umgang mit Menschen.

Fremdsprachenkenntnisse sind von Vorteil. Eine abgeschlossene Ausbildung im öffentlichen Verwaltungsdienst, Verwaltungsfachangestellter (w/m/d) oder Verwaltungswirt (w/m/d), setzen wir zudem voraus.

Wir bieten
- vielfältige Fort- und Weiterbildungsangebote und Supervision
- umfassende gesundheitsfördernde Angebote
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch flexible Arbeitszeitmodelle
- Betreuungsmöglichkeiten der Kinder in einer städtischen Kindertageseinrichtung
- einen Fahrtkostenzuschuss in Höhe von 40 Euro für das Deutschlandticket.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 8 TVöD.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Für inhaltliche Fragen steht Ihnen Frau Winkler, Abteilung Soziale Leistungen, unter Telefon 07151 5001 2674 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an Frau Lämmle, Abteilung Personal, unter Telefon 07151 5001 2147.

Bei Interesse bewerben Sie sich bis 21. Februar 2025 vorzugsweise online unter www.bewerbungen-waiblingen.de oder senden Sie uns Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an die Abteilung Personal der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen.

Bei postalischer Bewerbung werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet, eine Rücksendung erfolgt nicht. Wir weisen darauf hin, dass bei Angabe einer E-Mail-Adresse alle Benachrichtigungen über diesen Weg erfolgen.

Stadt Waiblingen
Kurze Straße 33, 71332 Waiblingen
www.waiblingen.de

Stellenausschreibungen Stadtwerke Waiblingen

Ein Herz für die Region

Für unsere privaten und gewerblichen Kunden stellen wir die tagtägliche Versorgung mit Wasser, Energie, Datendiensten und nachhaltiger Mobilität sicher. Mit der Expertise und Erfahrung unserer 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter begleiten wir unsere Kunden vor Ort bei der Umsetzung der Energiewende und auf dem Weg zur Klimaneutralität.

Zur Verstärkung unseres Teams Netzwerk innerhalb des Fachbereichs IT suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

IT Network Engineer/Netzwerkadministrator (m/w/d)

Deine Aufgabenschwerpunkte
- Administration/Sicherstellung des operativen KRITIS-Netzbetriebs (Routing, Switch, VLAN, VPN, Security).
- Durchführung der Service-/ und Instandhaltungsmaßnahmen aller Netzwerkkomponenten.
- Überwachung, Optimierung und Weiterentwicklung der vorhandenen Netzwerkinfrastruktur.
- Eigenständige Bearbeitung von Support-Themen und Tickets im 1st- und 2nd-Level.
- Administration des Windows Client-/ Server-Managements: Benutzer-/ und IP Address-Management.
- Abwechselnde Rufbereitschaft im Team, für den 24/7-Betrieb von hochkritischen IT-Systemen.

Dein fachliches und persönliches Profil
- Abgeschlossene Ausbildung im Bereich Informatik, Informationstechnologie oder vergleichbare Qualifikation.
- Gute Kenntnisse in der Netzwerktechnik und Netzwerksicherheit wünschenswert.
- Hohes Engagement sowie Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft.
- Teamfähigkeit – verbunden mit sozialer Kompetenz und die Bereitschaft zum eigenverantwortlichen Handeln.
- Du solltest ein sehr gutes IT-Wissen und Interesse an neuen Technologien haben.

Wir bieten Dir
- Ein innovatives und dynamisches Arbeitsumfeld, welches sich durch ein offenes und konstruktives Miteinander im Team auszeichnet.
- Eine intensive und strukturierte Einarbeitungsphase, begleitet durch Deinen betrieblichen Paten.
- Kontinuierliche persönliche und fachliche Weiterentwicklung.
- Attraktive Arbeitsbedingungen entsprechend dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), flexible Arbeitszeitmodelle und eine betriebliche Altersvorsorge.
- Weitere Benefits wie Zuschuss zum ÖPNV, Fitnessstudio und zum Mittagessen in unserer Kantine, private Krankenzusatzversicherung, gemeinsame Mitarbeiter-Events sowie Sport- und Gesundheitsangebote.

Erste Fragen zu der Stelle beantwortet Dir unsere HR-Mitarbeiterin, Julia Mackert, telefonisch unter 07151 131-145.

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung. Wenn Du mehr über uns als zuverlässigen und attraktiven Arbeitgeber erfahren möchtest, findest Du mehr Infos online unter https://www.stadtwerke-waiblingen.de/Karriere.

Stadtwerke Waiblingen
Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen
www.stadtwerke-waiblingen.de

Für unser Team Netzbetrieb Strom suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Elektroniker/Netzmonteur für Stromnetze (m/w/d)

Ihre Aufgabenschwerpunkte
- Sie übernehmen Montage- und Instandhaltungsarbeiten in unseren Nieder- und Mittelspannungsnetzen, sowohl für Kabelleitungen und im Freileitungsbereich sowie allen dazugehörigen Stromnetzkomponenten.
- Sie installieren Netzanschlüsse und übernehmen Aufgaben im Bereich Zählerwesen wie z. B. Zählerinstallationen und -austausch.
- Wartung und Ausbau der Straßenbeleuchtung im Waiblinger Stadtgebiet.
- Sie nehmen an unserer Rufbereitschaft teil.

Ihr fachliches und persönliches Profil
- Sie haben eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik oder eine Ausbildung mit vergleichbarem Ausbildungshintergrund.
- In elektrischen Versorgungsnetzen haben Sie erste Berufserfahrungen gesammelt.
- Sie besitzen eine Fahrerlaubnis der Klasse B, arbeiten im Freien und sind schwindelfrei.
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Rufbereitschaft, dies beinhaltet einen Wohnsitz in der Nähe unseres Versorgungsgebietes.

Was Sie erwartet
- eine Tätigkeit mit viel Abwechslung, Verantwortung und Raum für innovative Ansätze und Arbeitsmethoden.
- Eine intensive und strukturierte Einarbeitungsphase begleitet durch Ihren betrieblichen Paten.
- Kontinuierliche persönliche und fachliche Weiterentwicklung.
- Attraktive Arbeitsbedingungen entsprechend dem Tarifvertrag für Versorgungsbetriebe (TV-V), flexible Arbeitszeitmodelle und eine betriebliche Altersvorsorge.
- Weitere Benefits wie Zuschuss zum ÖPNV, Fitnessstudio und zum Mittagessen in unserer Kantine, private Krankenzusatzversicherung, gemeinsame Mitarbeiter-Events sowie Sport- und Gesundheitsangebote.

Erste Fragen zu der Stelle beantwortet Ihnen Agnes Anastasi telefonisch unter 07151 131-143.

Wir freuen uns auf Ihre Onlinebewerbung.

Wenn Sie mehr über uns als zuverlässigen und attraktiven Arbeitgeber erfahren möchten, finden Sie mehr Infos online unter https://www.stadtwerke-waiblingen.de/Karriere.

Stadtwerke Waiblingen
Schorndorfer Straße 67, 71332 Waiblingen
www.stadtwerke-waiblingen.de

KUNST UND KULTUR

Ausstellungen und Galerien

Galerie Stihl Waiblingen – Eva Mayr-Stihl Platz 1. Winterausstellung „Ein Fest für die Augen! Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ bis Sonntag, 2. März 2025. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr, donnerstags von 11 Uhr bis 20 Uhr.

❱ www.galerie-stihl-waiblingen.de; facebook.com/GalerieStihlWaiblingen; instagram@galeriestihlwaiblingen; Youtube: Galerie Stihl Waiblingen

Haus der Stadtgeschichte – Weingärtner Vorstadt 20. „475 Jahre Großes Haus“ von 19. Februar bis 8. März 2025. Vernissage am 19. Februar um 18 Uhr. – Dauerausstellung zur Entstehungsgeschichte Waiblingens mit multimedialem Stadtmodell. Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr. Führungen am zweiten Sonntag im Monat.

❱ https://www.stadtgeschichte-waiblingen.de/; Facebook (Haus der Stadtgeschichte Waiblingen) und Instagram (@stadtgeschichtewn)

Museum Beinsteiner Tor – Csávolyer Heimatstube – Lange Straße 1. Erfahrbar werden der Torturm und seine Geschichte; ebenso die Historie der Menschen aus dem südungarischen Csávoly, denen als Heimatvertriebene unter dem Motto „Unsere Geschichte und kein Raum der anderen“ eine Schau gewidmet ist.

❱ E-Mail: kristina.kraemer@waiblingen.de

Hochwachtturm – Beim Hochwachtturm 5. Zeichnungen zu Achim von Arnims historischem Roman „Die Kronenwächter“ von Gerhard van der Grinten können betrachtet werden; ebenso die Ausstellung zum „Staufer-Mythos“ sowie die Achim-von-Arnim-Stube, die im Gedenken an den Autor des in Waiblingen spielenden Romans eingerichtet wurde. Besichtigung: Info im Haus der Stadtgeschichte unter Tel. 5001-1715.

❱ E-Mail: kristina.kraemer@waiblingen.de

Galerie im Kameralamt – Lange Straße 40. „Die Schönheit der Dinge“, Ausstellung der Künstlergruppe ART U ZEHN bis 9. Februar 2025, auch in der Kunstschule Unteres Remstal und dem Restaurant Vorratskammer, beide Eva Mayr-Stihl Platz. Öffnungszeiten: mittwochs von 10 Uhr bis 13 Uhr, samstags und sonntags von 10 Uhr bis 17 Uhr. – „Aufstehen Hinstehen“, Ausstellung des Waiblinger Bündnis’ für Demokratie, Rechtsstaat und Menschenrechte bis 23. Februar 2025. Zu besichtigen mittwochs, samstags und sonntags von 10 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 17 Uhr bis 20 Uhr. Vernissage am Dienstag, 11. Februar, von 19 Uhr bis 21 Uhr.

Kulturhaus Schwanen – Winnender Straße 4. „Das Nest“ von Leonie Lass. Zu sehen bis 26. Februar 2025: montags bis freitags von 9 Uhr bis 16 Uhr, samstags von 17 Uhr bis 22 Uhr und während Veranstaltungen.

❱ www.kulturhaus-schwanen.de

Volkshochschule – Bürgermühlenweg 4. „Aquarellmalerei, Mischtechniken und Zeichnung – individell im Gleichen“. Die Malgruppe von Sumiko Shoji zeigt ihre Arbeiten. Die Werke sind während der Öffnungszeiten des Hauses bis Montag, 19. Mai, zu sehen.

❱ www.vhs-unteres-remstal.de

STIHL Markenwelt – Museum – Werk 1/Badstraße 115. Unternehmensgeschichte, Multimedia-Angebote, „Faszination Wald und sportlicher Wettkampf bei Timbersports“.

Öffnungszeiten: sonntags von 10 Uhr bis 18 Uhr; dienstags bis freitags für Gruppen nach Vereinbarung. Abendführungen, von 18 Uhr bis 20 Uhr, werden donnerstags angeboten: der nächste Termin ist am 6. Februar.

❱ markenwelt.stihl.de

Galerie Schäfer – Lange Straße 9. „Uferzone“ von Carmen Ulrich bis 26. April 2025, donnerstags und freitags von 13 Uhr bis 17 Uhr und samstags von 10 Uhr bis 14 Uhr.

Galerie Neuer Kunstverlag – Beim Hochwachtturm 2. „WechselWirkung, Bacteria Art und Micropaintings“ von Wolfgang Ganter zu sehen bis 28. Februar 2025. Öffnungszeiten von Montag bis Freitag von 10 Uhr bis 18 Uhr. Infos unter Tel. 9766172.

❱ www.neuerkunstverlag.de

Chaos im String Quartett

Bürgerzentrum Waiblingen

Das Streichensemble „Chaos String Quartet“ gastiert am Freitag, 7. Februar 2025, um 20 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen. Mit der Violinistin Susanne Schäffer spielt eine Waiblingerin die erste Geige in dieser spritzig-jugendlichen Formation. Ganz ihrem „chaotischen“ Ensemblenamen gerecht werdend, steht das Programm unter der Überschrift „Geordnetes Chaos“.

Werke von Haydn, Bach und van Beethoven werden mit Stücken von Ligeti und Rameau ergänzt. Um 19.15 Uhr wird eine Einführung gegeben.

Zu den Erfolgen des Quartetts zählen u. a. mehrere Preise beim Bartók World-Wettbewerb in Budapest und der Gewinn des Wettbewerbs für Streichquartett V. E. Rimbotti 2021. Für 2023 bis 2025 wurde das Quartett als BBC Radio 3 New Generation Artist ausgewählt.

Das junge Ensemble ist europaweit in Konzertreihen und auf Festivals zu hören. Die Arbeit mit Mentor Johannes Meissl innerhalb des ECMAster-Programms und das postgraduale Studium an der Scuola di Musica di Fiesole beim Cuarteto Casals werden ergänzt durch Impulse aus Meisterkursen bei Mitgliedern weiterer namhafter Quartette, wie z. B. des Hagen-, des Alban Berg- oder des Kuss Quartetts. Das „Chaos String Quartet“ erhielt ein Stipendium des Förderprogramms New Austrian Sound of Music. Namensgebendes Konzept des „Chaos String Quartets“ ist das Chaos in Wissenschaft, Kunst und Philosophie.

Die erste Violine spielt Susanne Schäffer, die in Waiblingen aufgewachsen ist. Das Violoncello spielt Bas Jongen auf einem von Hendrick Jacobs, Amsterdam 1696, gebauten Instrument; einer Leihgabe der Niederländischen Stiftung für Musikinstrumente NMF. Komplettiert wird das Ensemble von Eszter Kruchió an der zweiten Violine und Sara Marzadori an der Viola.

Gespielt wird das Konzertprogramm Geordnetes Chaos, das mit Haydns Vorstellung des Chaos’, aus Die Schöpfung Hob. XXI:2 beginnt und außerdem Werke von Bach, Ligeti, Rameau und van Beethoven präsentiert.

Kartenpreise regulär: 27 € | 24 € | 21 € | 18 €
Kartenpreise ermäßigt: 22 € | 19 € | 16 € | 13 €

Vorverkauf

Karten sind bei üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation Waiblingen, i-Punkt, Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Veranstalter: Stadt Waiblingen

„Corpus delicti“ als Bühnenstück

Bürgerzentrum Waiblingen

Die WLB Esslingen bringt am Mittwoch, 26. Februar 2025, um 20 Uhr Juli Zehs Roman „Corpus delicti“ auf die Bühne des Bürgerzentrums Waiblingen. Das Stück spielt in einem dystopischen totalitären Staat, in dem Gesundheit oberste Priorität hat und der menschliche Körper als Beweismittel für und gegen den Einzelnen spricht.

Um 19.15 Uhr wird eine dramaturgische Einführung in das Stück gegeben.

Durch Genforschung, medizinische Früherkennung und strenge Hygienegesetze reguliert die „Methode“ den Alltag und verspricht ein gesundes Leben für alle. Krankheit vorzubeugen, hat die höchste Priorität, und das System erweist sich als effektiv. Auch die junge Biologin Mia befürwortet die „Methode“. Doch seit dem Tod ihres Bruders, der aufgrund eines DNA-Tests des Mordes für schuldig befunden wurde und in der Haft Suizid beging, regen sich leise Zweifel an der Unfehlbarkeit des Systems, bleibt sie doch von seiner Unschuld überzeugt. Durch Trauer und inneren Konflikt fällt Mia aus der Bahn, sie reicht ihre Gesundheitsberichte nicht mehr ein und gerät dadurch ins Visier der Justiz: Denn ihr Verhalten gefährdet nicht nur ihre eigene Gesundheit, sondern stellt die „Methode“ an sich infrage. Zwischen ihrem Anwalt, in dem sie einen Systemgegner vermutet, und einem Journalisten, einem bekannten Unterstützer der „Methode“, wird Mia zum Spielball eines Schauprozesses, der die Nation in Atem hält.

Die Autorin und Juristin Juli Zeh entwirft in „Corpus delicti“ das dystopische Bild eines totalitären Staates, der nach unserem grundeigenen Wunsch auf Gesundheit und körperliche Unversehrtheit konzipiert ist, und in dem unser Körper als Beweismittel für oder gegen uns gewertet werden kann.

Ein Trailer und ein Video-Interview sind auf der Homepage des Bürgerzentrums Waiblingen zu finden.

Die Veranstaltung hat eine Pause gegen 21.20 Uhr und endet etwa um 22.30 Uhr; sie wird von der Stadtbücherei Waiblingen mit einer Medienausstellung begleitet.

Vorverkauf

Karten an den üblichen Vorverkaufsstellen, z. B. in der Touristinformation Waiblingen (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet unter www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Kartenpreise regulär: 27 € | 24 € | 21 € | 18 €
Kartenpreise ermäßigt: 22 € | 19 € | 16 € | 13 €

Veranstalter: Stadt Waiblingen

„Ein Fest für die Augen!“ – Genuss- und Lebensmittel in der Kunst

Waiblingen kulinarisch – köstliche Veranstaltungen im Februar als Begleitprogramm zur Ausstellung

Die Galerie Stihl Waiblingen lädt zum Augenschmaus: Mit den Veranstaltungen auf dem Wochenmarkt, im Schokolädle und im Restaurant Die Vorratskammer lockt zudem ein regionaler Schwerpunkt. Frederike Schmäschke beleuchtet in ihrem Vortrag das Phänomen Foodporn.

Die Schau „Ein Fest für die Augen! Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ lädt noch bis 2. März 2025 dazu ein, die facettenreiche wie überraschende Darstellung von Essen in der Kunst zu entdecken. Gezeigt werden unter anderem Willem van Aelst, Armand Fernandez, Banksy, Thomas Baumgärtel, Joseph Beuys, Fernando Botero, Lia Darjes, Albrecht Dürer, Richard Earlom, Marion Eichmann, Ralph Fleck, Katharina Fritsch, Alison Knowles, Alwin Lay, Loriot, Tala Madani, Vera Mercer, Pablo Picasso, Martha Rosler, Dieter Roth, Daniel Spoerri, Tomi Ungerer, Friedrich Karl Waechter, Andy Warhol und Erwin Wurm.

Vortrag

• **Der geteilte Appetit**. Eine kunstwissenschaftliche Annäherung an das Phänomen Foodporn in sozialen Netzwerken am Freitag, 21. Februar 2025, um 18 Uhr mit Frederike Schmäschke, M.A., in der Galerie Stihl Waiblingen.

Oftmals wird eine ästhetisch angerichtete Mahlzeit vor dem Akt des eigentlichen Essens fotografiert und dann unmittelbar in den Bilderstrom der sozialen Netzwerke hochgeladen. Was passiert mit den Bildern, die der Mensch sich vom Essen macht? Der Vortrag nimmt insbesondere den Aspekt des Teilens dieser Bilder im Digitalen in den Blick und schlägt gleichzeitig Brücken in die analoge Welt: Gibt es etwa Jahrhunderte alten „Foodporn“? Welche Bildstrategien von Instagram und Tiktok funktionierten auch schon im 17. Jahrhundert? Und wann geht ein Rezept viral? Frederike Schmäschke ist an der Kunsthalle Osnabrück als Sammlungsleiterin zuständig für die Kunst im öffentlichen Raum und die Artothek.

Eintritt: 4 Euro, eine Anmeldung ist nicht möglich, freie Platzwahl. Veranstalter: Galerie Stihl Waiblingen.

Reihe „Waiblingen kulinarisch – köstliche Veranstaltungen“

• **Pralinen und Kunst schmackhaft kombiniert – Zusatztermin** am Donnerstag, 6. Februar, um 17.30 Uhr. Einblick in die Pralinenherstellung im Schokolädle „Sinnlichkeit der Schokolade“ mit Führung durch die Ausstellung. Anmeldung an kunstvermittlung@waiblingen.de erforderlich.

• **Augenschmaus mit Kunstgenuss und Stillleben-Workshop** am Samstag, 8. Februar 2025, um 10 Uhr. Teilnahmegebühr: 58 Euro, inkl. Führung und Material. Eine verbindliche Anmeldung über kunstvermittlung@waiblingen.de ist erforderlich.

Winterliche Galerie- und Wochenmarktführung inklusive Einkauf für den anschließenden Fotostillleben-Workshop. Eine Führung durch die Ausstellung gibt zunächst Einblicke in die Vielfalt der gezeigten Exponate. Beim anschließenden geführten Gang über den winterlichen Waiblinger Wochenmarkt erzählen die Landwirte und Marktbeschicker Interessantes über verschiedene Sorten, wichtige Anbaustrategien für die Wintermonate, Erntezeiten und die schonende Lagerung der heimischen Erzeugnisse. Inspiriert von der Begegnung mit Kunst und Marktkultur wählen die Teilnehmenden die passenden Früchte für den anschließenden Stillleben-Workshop in der Kunstschule aus.

Eine digitale Kamera oder Smartphone-Kamera ist notwendig. Veranstaltungsort: Galerie Stihl Waiblingen. Veranstalter: Galerie Stihl Waiblingen in Kooperation mit der WTM Waiblingen und der Kunstschule Unteres Remstal.

• **You are my Valentine – Kulinarische Überraschung in der Vorratskammer.** Termin am Freitag, 14. Februar, 18 Uhr. Teilnahmegebühr: 75 Euro pro Person. Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich unter Tel. 07151 2789100 oder per E-Mail an post@dievorratskammer.com. Veranstaltungsort: Restaurant Die Vorratskammer, Eva Mayr-Stihl Platz 3. Veranstalter: Galerie Stihl Waiblingen in Kooperation mit dem Restaurant Die Vorratskammer. Liebe geht durch den Magen – zum Valentinstag verwöhnt die Vorratskammer mit einem Vier-Gänge-Überraschungsmenü inklusive Mineralwasser und Espresso. Des Weiteren ist im Menüpreis eine Eintrittskarte für die Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen inkludiert.

• **Winterliche Galerie- und Wochenmarktführung** am Mittwoch, 19. Februar 2025, um 10 Uhr. Teilnahmegebühr: 10 Euro, ermäßigt 8 Euro. Ohne Anmeldung.

Mit den Eindrücken aus der Ausstellung den Waiblinger Wochenmarkt neu erleben. Die Tour beginnt mit einer Führung durch die Ausstellung. Der anschließende Spaziergang über den Waiblinger Wochenmarkt wird verbunden mit aufschlussreichen Informationen von den Landwirten und Marktbeschickern über die heimischen Obst- und Gemüsesorten, wichtigen Anbaustrategien für die Wintermonate, Erntezeiten und die schonende Lagerung der heimischen Erzeugnisse während der kalten Jahreszeit. Veranstaltungsort: Galerie Stihl Waiblingen. Veranstalter: Galerie Stihl Waiblingen in Kooperation mit der WTM Waiblingen.

• **Gastfreundschaft ist keine Einbahnstraße. Wie benehme ich mich im Restaurant – von der Reservierung über den Empfang bis hin zur Bestellung**. Buchbar nach individueller Terminabsprache für Gruppen ab 10 Personen und ab 10 Jahren in Kombination mit einem Besuch der Ausstellung. Teilnahmegebühr: 10 Euro pro Person, inkl. Wasser, Saft und kleinem Häppchen.

Eine verbindliche Anmeldung ist erforderlich unter Telefon 07151 2789100 oder per E-Mail an post@dievorratskammer.com. Veranstaltungsort: Restaurant Die Vorratskammer, Eva Mayr-Stihl Platz 3. Veranstalter: Galerie Stihl Waiblingen in Kooperation mit dem Restaurant Die Vorratskammer.

Das Serviceteam der Vorratskammer gewährt einen Einblick in den Restaurant-Alltag und bringt den Teilnehmenden die Benimm-Regeln in entspannter Atmosphäre näher.

Kunstvermittlung und Führungen

Die Kunstvermittlung begleitet die Ausstellungen der Galerie Stihl Waiblingen in Form von Führungen, Kursen und Projekten sowie Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Unter kunstvermittlung@waiblingen.de kann die aktuelle Sonderveröffentlichung angefordert werden und Buchungen vorgenommen werden.

Führungen zur Schau

Allgemeine Führungen werden sonn- und feiertags um 11.30 Uhr und um 15 Uhr angeboten sowie jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat um 18 Uhr.

• After-Work-Führung am Donnerstag, 6. Februar. Gebühr: 2 Euro.

• Mit Baby in die Galerie am Dienstag, 18. Februar, um 10 Uhr.

• Familienführung am Sonntag, 23. Februar, um 16 Uhr.

Öffnungszeiten

Die Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen ist bis 2. März 2025 dienstags bis sonntags von 11 bis 18 Uhr, donnerstags bis 20 Uhr geöffnet.

Kontakt

Eva Mayr-Stihl Platz 1, 71332 Waiblingen, InfoTelefon 07151 5001-1686, (5001-1682 Verwaltung), E-Mail: galerie@waiblingen.de.

❱ www.galerie-stihl-waiblingen.de; facebook.com/GalerieStihlWaiblingen

Bild des Monats Februar

Der Eckpfeiler der Konsumgesellschaft ist das Gleichgewicht zwischen Angebot und Nachfrage. Doch was passiert, wenn dieses Gleichgewicht gestört wird, in einem Versorgungssystem, das bisher als stabil galt? Vielleicht war die Stabilität eine Illusion?

Konfrontiert mit leeren Regalen während der Corona-Pandemie, stellten sich im Jahr 2020 viele diese Frage. Nicht nur die mediale Berichterstattung erinnert an diese absurden Zeiten, auch in der Kunst gibt es eine Auseinandersetzung mit den Ereignissen: Ein außergewöhnliches Beispiel liefert der niederländische Fotograf Erwin Olaf, der die Corona-Lockdowns in einer höchst theatralischen und symbolträchtigen Fotoserie reflektierte.

Der Protagonist des Bildes, der Künstler selbst, starrt mit zweifelnden Augen auf die nackten Regale, während er einen leeren Einkaufswagen schiebt. Der Einkaufswagen, eine Ikone des Überkonsums, wird in dieser Situation seiner alltäglichen Bedeutung beraubt. Erwin Olaf stellt sich selbst als Clown dar. Das weiße Gesicht und der Eselshut überzeichnen seinen Gemütszustand beim Anblick der trostlosen Regale. Er hält sich für einen Narren, weil er an die Illusion von Stabilität und Vorhersehbarkeit geglaubt hat. Auch der Titel des Werks verweist auf diese Interpretation: April Fool bezieht sich auf das Surreale, das während der Pandemie zur unausweichlichen Realität wurde. Im Rückblick mag diese Zeit wie ein langer Aprilscherz erscheinen.

Bildcredits: Erwin Olaf, April Fool, 9.50 am, 2020, C-Print, Courtesy of Studio Erwin Olaf, Amsterdam

Kunst und Kultur

Kulturhaus Schwanen – Spannende Lesung, neue Künstler und heiße Rhythmen

Winnender Straße 4
Kartenvorverkauf: www.kulturhaus-schwanen.de; https://kulturhaus-schwanen.reservix.de/events; Touristinformation, Scheuerngasse 4, Tel. 07151 5001-8321 oder -8322; Reservierungen Abendkasse Tel. 07151 5001-1674.

DESiMO – Klug und Trug
Samstag, 8. Februar, 20 Uhr
Ein Abend voller Magie, Humor und überraschender Wendungen: Hannovers Meister-Mogler geht mit seinem Publikum auf einen fröhlich-entspannten Kurztrip voller wilder Wendungen, mit neuen trügerischen Tricks und frischen Ideen. In seiner Show erkundet DESiMO mit seinem Publikum gemeinsam das wahre Geheimnis seines ersten Zauberkastens „60 Tricks von 6 bis 60“. Er nutzt die „Schwarmintuition“ der Zusehenden bis zur völlig überraschenden Auflösung – denn bei seiner Mentalmagie kommt sogar der irritierende Gedanke auf, er könne selbigen lesen. Und ja, das kann er! Offenbar. Oder doch nicht?

Gekürt mit der Sonderauszeichnung „Deutscher Kabarettpreis 2019“, setzt der Hannoveraner spitze Pointen, brilliert mit überraschenden Wortspielen und singt locker-lustige Strophen zum gerissenen Zaubertrick. Kurz gesagt: DESiMO bringt reichlich frische Wunder auf die Bühne, präsentiert einige seiner Lieblings-Highlights aus den ersten Programmen im neuen Gewand und erzählt wahre Stories aus seiner eigenen Geschichte – eine ganz persönliche One-Man-Show des „Magiers des Jahres 2019“.

Eintritt: 20 €, 25 € oder 30 €

Szenische Lesung: Hotel Silber – Neue Zeit, alte Schuld
Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr
Ein Kriminalroman mit Geschichte: „Hotel Silber – Neue Zeit, alte Schuld“ erzählt die Geschichte des Polizeibeamten Paul Kramer, der im Stuttgart des Jahres 1945 im berüchtigten Hotel Silber die neue Kriminalpolizei aufbauen

Spannend. Foto: Leonardo Magrelli

soll – an dem Ort, an dem er selbst kurz zuvor gefoltert wurde. Hass und Ideologie sind auch nach Kriegsende noch präsent und Pauls Ermittlungen werden für ihn selbst zur Gefahr.

Kai Bliesener liest aus seinem Roman, erzählt von der Entstehung des Buches und gibt Einblicke in die historische Recherche. Michael Moravek begleitet die Lesung mit emotionalen Songs, die er zum Teil für ein Stück über Georg Elser komponiert hat.

Ein Abend, der in Erinnerung bleibt und die dunkle Seite der Nachkriegsgeschichte auf eine packende und spannende Art und Weise beleuchtet. Mitpräsentiert von der Buchhandlung Taube Waiblingen und in Kooperation mit dem Waiblinger Bündnis für Demokratie.

Eintritt: je nach Geldbeutel 6 €, 10 € oder 15 €

Zu Gast: One Billion Rising
Freitag, 14. Februar, 19 Uhr
Gewalt gegen Frauen ist leider immer noch traurige Realität. Jede dritte Frau weltweit wird Opfer von Gewalt – sei es körperlich, psychisch oder emotional. „One Billion Rising“ möchte auf dieses Problem aufmerksam machen und Menschen auf der ganzen Welt zum gemeinsamen Handeln bewegen. Die internationale Tanzaktion gegen Gewalt an Mädchen und Frauen findet zum ersten Mal in Waiblingen statt. In diesem Jahr steht die Aktion unter dem Motto „#RiseForEmpathy“. Denn Empathie, das Einfühlungsvermögen in die Gefühle und Bedürfnisse anderer, ist ein wichtiger Schlüssel im Kampf gegen Gewalt.

Die Tanzaktion im Schwanen ist offen für alle. Man kann die einfache Choreografie lernen und gemeinsam ein Zeichen setzen. Die Band der Popmusik-School Fellbach sorgt für den passenden Rhythmus.

Veranstalter sind die Beauftragte für Chancengleichheit der Stadt Waiblingen und das Kulturhaus Schwanen in Kooperation mit der Popmusik-School Fellbach, dem Jugendhaus und der Gleichstellungsstelle der Stadt Fellbach, den Jugendgemeinderäten von Fellbach und Waiblingen und engagierten und gewaltablehnenden Tanzgruppen.

Eintritt frei.

Coremy: „RASIERT!“
Samstag, 15. Februar, 20 Uhr
Im Internet ist sie bereits ein Star: millionenfach geklickte Videos auf TikTok und um ein Haar stolze Verliererin des ESC (European Song Contest). Coremy nimmt in ihrem Programm kein Blatt vor den Mund. Rotzfrech, poetisch und schreiend komisch – so präsentiert sich die Musik-Comedian Coremy in ihrem Live-Programm. Mit brennenden Fragen einer jungen Frau: Vom Leben als queere Frau über Körperbehaarung bis hin zu den Widersprüchen der Generation Z – Coremy nimmt alles und jeden aufs Korn. Die 24-jährige Künstlerin, die auch

Comedy mit Coremy. Foto: Coremy

für die „ZDF heute-show“ schreibt und Jurorin des Grimme-Preises ist, begeistert mit ihrem einzigartigen Humor und ihrer authentischen Art. Ihr Programm „RASIERT!“ verspricht einen Abend voller Lacher und Denkanstöße.

Mehr Informationen zu der Künstlerin gibt es auf der Internetseite www.coremy.de.

Eintritt: 18 €, 23 € oder 28 € auf Eigenverantwortung

Tanzen im Schwanen
Kurs: Tango Argentino
Montag, 10. Februar, Anfänger: 18.30 Uhr, Mittelstufe: 19.30 Uhr, Fortgeschrittene: 20.30 Uhr
Das Herz des argentinischen Tango schlägt in der Wärme der Musik, im Atem des Bandoneon, in der Not und der abgründigen Poesie der gesungenen Geschichten. Und der Tanz? Begonnen hat der argentinische Tango – Gerüchten zufolge – in einer Umarmung, dann kamen die ersten Schritte und die Beine fingen an, miteinander zu spielen.

Zarte Kicks, gefährliche Kicks, ein leichtes Streichen des Fußes, ein jäher Stop. Vielleicht könnte man sagen, der argentinische Tango sei ein verfänglich unverfänglicher Tanz der Beine – aber so genau muss man es vielleicht gar nicht wissen. Im Zentrum steht das gemeinsame Gehen, das immer mehr und mehr ausgestaltet wird mit verschiedensten Elementen.

Der Kurs umfasst acht Abende, immer montags. Im Anschluss kann im Foyer im 2. OG frei getanzt werden. Die Kursgebühr beträgt 95 Euro pro Person, für junge Erwachsene (bis 30 Jahre) 60 Euro. Es wird darum gebeten, sich möglichst paarweise anzumelden bei Renate Fischinger, Tel. 0711 2625378, E-Mail: r.fischinger@gmx.net. Informationen unter www.tanzen-im-schwanen.de.

Kurs: Salsa Cubana
Mittwoch, 12. Februar, Anfänger: 18.15 Uhr, Mittelstufe: 19.45 Uhr, El Círculo: 20.45 Uhr
Es gibt viele Arten Salsa zu tanzen, im Grunde so viele Arten von Salsa, wie es Menschen gibt, die es tanzen. Wir nehmen hauptsächlich Kuba als unser Vorbild, was Tanz, Musik und Großzügigkeit, Herzenswärme und Ausgelassenheit anbelangt.

Kursstart für den Salsa Cubana, mit acht Abenden und einem Abschlussabend mit „Salsa Practica“ am Mittwoch, 30. April, um 20 Uhr. Die Anmeldung als Paar wird empfohlen. Die Gebühr für Paare beträgt 90 Euro pro Person, für Solo-Teilnehmer 95 Euro. Junge Erwachsene bis 30 Jahre zahlen 60 Euro pro Person. Anmeldung bei Hanna, Tel. 0176 20101212, E-Mail: salsa@tanzen-im-schwanen.de. Weitere Informationen sind auf der Internetseite zu finden: www.tanzen-im-schwanen.de.

❱ www.kulturhaus-schwanen.de

„Der Schokoladenkuchen“. Foto: Theater u .R.

Theater unterm Regenbogen

Kontakt: Lange Straße 32, direkt am Marktplatz, www.veit-utz-bross.de. Karten und Information: Tel. 07151 905539 und im Internet.
Von drei Jahren an: „Der Schokoladenkuchen“ am Samstag, 8., und Sonntag, 9. Februar.
Von vier Jahren an: „Wie der Kasper dem kleinen Krokodil Emil zu einem Bonbon verhilft“ am Samstag, 15., und Sonntag, 16. Februar sowie „Wie der Kasper der Großmutter ihren Geburtstag rettet“ am Samstag, 22., und Sonntag, 23. Februar.

Die Vorstellungen beginnen jeweils um 16 Uhr; das Theater ist eine halbe Stunde zuvor geöffnet. Eintritt: Kinder 9 Euro, Erwachsene 11 Euro, für Familien (bis zwei Kinder) 35 Euro. Karten können unter der Telefonnummer 905539 vorbestellt werden. Informationen zum Theater gibt es außerdem im Internet.

❱ www.veit-utz-bross.de

Einzigartige Tanzgala mit „Eric Gauthier & friends“

Bürgerzentrum Waiblingen

Eric Gauthier mit seiner JUNIOR Dance Company und Freunden ist am Donnerstag, 20. Februar, und Freitag, 21. Februar 2025, jeweils um 20 Uhr einmal mehr zu Gast im Bürgerzentrum Waiblingen. Thematisch steht dieser Abend unter der Überschrift „Nachwuchs“. Eingeladen sind das Ballett des Nationaltheaters Mannheim, das Bayerische Junior Ballett München, Tänzer/-innen der Zürcher Hochschule der Künste, das Ballett des Staatstheaters Oldenburg und das Kollektiv Aurora experiments aus Görlitz.

Eric Gauthier, Tänzer, Choreograph und Entertainer, lädt erneut befreundete Tanzcompanien in Waiblingens „gute Stube“ ein und präsentiert exklusiv einen mitreißenden Querschnitt durch den modernen Balletttanz.

Die Gauthier Dance JUNIORS werden mit der Uraufführung von „High Moon“ von Virginie Brunelle, einer der großen Hoffnungsträgerinnen des kanadischen Tanzes, aus der neuen Produktion „Dream Team“ zu sehen sein.

Mit Jonathan Reimann ist einer von Gauthiers ehemaligen Tänzern dabei, der auch schon beim Staatstheater Stuttgart tanzte, dessen Duett „(re)percussions“ nun durch das Kollektiv Aurora experiments aus Görlitz in Waiblingen gezeigt wird.

Das Ballett des Nationaltheaters Mannheim (NTM Tanz) stellt das Stück „Tafteh“ von Giovanni Visone vor. In dieser Uraufführung inszeniert Visone das Spiel des Lebens wie das Gewebe eines Teppichs, in welchem man Fäden zieht, Netzwerke knüpft, Verbindungen aufbaut.

Wenn die Tänzerinnen und Tänzer des Bayerischen Junior Balletts München auf die Bühne treten, springt die jugendliche Freude wie ein Funke von der Bühne in den Zuschauerraum.

Sie tanzen „Nacht auf dem kahlen Berge“, eine Choreografie von Eric Gauthier: zur eindringlichen Musik von Modest Mussorgsky entfaltet sich eine dynamische Choreografie, in der Realität und Fantasie verschwimmen. Ihr zweites Stück „All Long Dem Day“ stammt von Marco Goecke. Seine Arbeit konfrontiert das Publikum mit frenetischen, elektrisch geladenen Bewegungen und passt perfekt zu Nina Simones Version des Songs „Sinnerman“ von 1956.

Die Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) bietet mit „ALALGAMA“ ein Werk, das von der Komplexität menschlicher Beziehungen handelt. Während das zweite Stück, „Rainbow in the Clouds“ des niederländischen Choreografen Jordy Dik, die innere Freiheit thematisiert.

Die BallettCompagnie Oldenburg ist mit zwei Stücken ihres Direktors Antoine Jully dabei: die Werke „Is this it?“ zu Musik von Asaf Avidan und „The Dying Poet“ zu Louis Moreau Gottschalks gleichnamiger Komposition. Die Zuschauer dürfen gespannt sein auf einen ganz besonderen Tanzabend mit vielen Facetten.

Vorverkauf
Karten sind bei den üblichen Vorverkaufsstellen erhältlich, z. B. in der Touristinformation (i-Punkt), Scheuerngasse 4, Waiblingen, Telefon 07151 5001-8321, und im Internet.
Kartenpreise regulär: 39 € | 36 € | 33 € | 30 €
Kartenpreise ermäßigt: 34 € | 31 € | 28 € | 25 €
Veranstalter: Stadt Waiblingen

❱ www.waiblingen.de, www.buergerzentrum-waiblingen.de, www.eventim.de.

Ballett des Nationaltheaters Mannheim (NTM Tanz). Foto: Christian Kleiner

Einladung zum Filmabend

Streifzug durch die Geschichte
Der Filmclub Waiblingen zeigt in Kooperation mit dem Heimatverein und dem Förderverein Michaelskirche am Samstag, 22. Februar 2025, um 19 Uhr im Ghibellinensaal des Bürgerzentrums Waiblingen einen Streifzug durch Waiblingens Geschichte. Der Eintritt ist frei, Einlass ist von 18 Uhr an. Zu sehen sind u. a. Mitschnitte des ersten Altststadtfestes von 1975, die Bau- und Entstehungsphase des Bürgerzentrums sowie ein Rückblick auf die Ereignisse des zurückliegenden zweiten Halbjahres 2024.

475 Jahre Großes Haus

Ausstellung zum HdS
Das Haus der Stadtgeschichte, Weingärtner Vorstadt 20, feiert „475 Jahre Großes Haus“. Der Vernissage zur Ausstellung ist am Mittwoch, 19. Februar 2025, um 18 Uhr in der Kunstschule Unteres Remstal, Eva Mayr-Stihl Platz 4.

Oberbürgermeister Sebastian Wolf und Dr. Uwe Ferber von der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstädte begrüßen die Gäste, Kristina Kraemer, Leiterin des Museums, führt in das Thema ein. Die Ausstellung läuft bis Samstag, 8. März 2025, zu den Öffnungszeiten: dienstags bis sonntags von 11 Uhr bis 18 Uhr; im Internet www.stadtgeschichte-waiblingen.de.

Stadtbücherei: ein Ort der Lese-, Zuhör- und Spielkultur, des Lernens und Arbeitens

Lesen – 10 000 Romane, mehr als 30 000 Sachbücher und Nachschlagewerke, mehr als 150 Zeitschriften und aktuelle Zeitungen sowie mehr als 15 000 Kinderbücher gehören zum Angebot.
Sehen – etwa 5 000 Spiel-, Musik- und Kinderfilme auf DVD und Blu-Ray stehen zur Verfügung.
Hören – 2 000 Musik-CDs aus den Bereichen Rock/Pop, Jazz, Klassik und Unterhaltung sowie etwa 5 000 Hörbücher für Erwachsene und Kinder gehören zum Bestand.
Erleben – mehr als 2 000 Spiele für alle Altersgruppen, PC-, Konsolen- und Brettspiele, Lern- und Wissens-CDs, DVD-ROMs, Sprachkurse, Reiseführer, Wanderkarten und Stadtpläne sowie die Bibliothek der Dinge und die Kinderbibliothek der Dinge.
Digitales – Zeitungen und Zeitschriften (auch fremdsprachige) in Pressreader und Genios, Bücher, Zeitschriften, Hörbücher und eLearning in der Onleihe (eBibliothek Rems-Murr) sowie englischsprachige Literatur und Hörbücher sowie Wissenswertes in den Datenbanken Brockhaus (enthält Brockhaus Schülertraining), Munzinger und Britannica Library – 24 Stunden, 365 Tage im Jahr.

Literatur
Geschichtenzeit
Spannende Vorlesestunde am Freitag, 14. Februar, um 15 Uhr in der Kinderbücherei, die sich in eine zauberhafte Fantasiewelt verwandelt, in der kleine Abenteurer und Leseratten auf ihre Kosten kommen. Die Vorleserinnen und Vorleser werden ausgewählte Bücher vortragen, die nicht nur zum Träumen und Staunen gedacht sind, sondern auch die Sprachentwicklung und Konzentrationsfähigkeit fördern. Für Kinder von drei Jahren an. Eintritt frei.

Spiel und Spaß
We play Games! – Wii und PS5
Jeden Donnerstag von 14 Uhr bis 17 Uhr und jeden Samstag von 10 Uhr bis 13 Uhr im Untergeschoss der Stadtbücherei kann man die PS5 ausprobieren. Die Wii-Konsole kann täglich während der Öffnungszeiten in der Kinderbücherei genutzt werden. Es gibt Spiele für verschiedene Interessen. Controller sind gegen Pfand an der Information erhältlich.

Veranstaltungen
Referat-Sprechstunde
Unterstützung bei der Vorbereitung von Themen für den Vortrag: Der Bibliothekskatalog und die Wissensdatenbanken werden erläutert und es wird gezeigt, was bei der Recherche im Internet zu beachten ist. Kostenfrei, Anmeldung mit Angabe der Schule, Klassenstufe und Referatsthema unter stadtbuecherei@waiblingen.de oder Tel. 5001-1777, bis spätestens eine Woche vorher. Nächster Termin am Mittwoch, 19. Februar, von 16 Uhr bis 17 Uhr.

Safer Internet Day 2025
Medienausstellung zum Thema „Safer Internet Day 2025“ bis Freitag, 21. Februar, in der Stadtbücherei. Es dreht sich alles um Sicherheit im Internet. Hier kann man entdecken, wie man sich online schützen kann und was gerade in der digitalen Welt angesagt ist. Außerdem kann man bei einem spannenden Spiel auf dem Tablet sein Wissen über Fake News, Cybermobbing und weitere Themen auf die Probe stellen und herausfinden, wie man sicher im Internet unterwegs ist. Eintritt frei.

Ein Fest für die Augen!
Bis Samstag, 1. März, kann die Begleitausstellung in der Stadtbücherei zu der Ausstellung „Ein Fest für die Augen – Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ in der Galerie Stihl Waiblingen besucht werden. Eintritt frei.

Kontakt und Öffnungszeiten
Stadtbücherei – Kurze Straße 24 (Marktdreieck); Tel. 5001-1777, -1778, E-Mail: stadtbuecherei@waiblingen.de; offen dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. – Für einen 24-Stunden-Rückgabe-Service steht die Rückgabeklappe 365 Tage im Jahr zur Verfügung.
Ortsbüchereien
- **Beinstein** – Rathausstraße 29, Tel. 36105; dienstags von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Bittenfeld** – Schulstraße 3 (im Rathaus), Tel. 5001-1865; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- **Hegnach** – Hauptstraße 64, Tel. 5001-1905; dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
- **Hohenacker** – Rechbergstraße 40 (im Bürgerhaus), Tel. 5001-1945; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- **Neustadt** – im Gebäude der Friedensschule, Ringstraße 34, Tel. 5001-1788; mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

❱ stadtbuecherei.waiblingen.de; Instagram: stadtbuecherei.waiblingen; Youtube: Stadtbücherei Waiblingen; TikTok: stabue.waiblingen

Veranstaltungen von Vereinen, Kirchen und Organisationen

Do, 06.02.

VfL Waiblingen. Schwimmkurse um 15 Uhr für Anfänger der Kindersportschule im Hallenbad Hegnach. Anmeldung über die Internetseite www.kindersportschule-waiblingen.de.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Parochieausschusses Johannes unter dem Kreuz.
Heimatverein Waiblingen. Historischer Vortrag „Vom Dritten Stand zum Bürgertum – Die Wiedergeburt des Bürgers aus dem Geist der Französischen Revolution“ um 19 Uhr, Forum Mitte, Blumenstraße 11. Referent ist Dr. Carsten Kretschmann von der Universität Stuttgart.
Evangelische Erwachsenenbildung im Rems-Murr-Kreis. Uni-Theologie 2025: Vortrag zum Thema „Paul Schneider – der Prediger von Buchenwald“ um 19.30 Uhr, fbs Waiblingen, Alter Postplatz 17, mit Pfarrerin Ulrike Jenter-Groll.

Fr, 07.02.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag. – Michaelskirche: um 18.30 Uhr Frauenliturgie.
VfL Waiblingen. „Hobby-Horsing“ um 17.30 Uhr im Gymnastikraum der Rundsporthalle. Infos unter www.kindersportschule-waiblingen.de.

Sa, 08.02.

CDU, Stadtverband Waiblingen. Infostand von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr unter den Arkaden des Alten Rathauses.
SPD Waiblingen. Infostand von 10 Uhr bis 12.30 Uhr beim Marktplatz.
Omas gegen Rechts. Mahnwache um 11 Uhr beim Postplatz-Forum Waiblingen mit Möglichkeit zum Austausch und Gesprächen. Motto: „Schützt unsere Demokratie – wählt unsere Demokratie“.
Evangelische Kirche Waiblingen. Haus der Begegnung Kober Höhe: um 13 Uhr Krabbel-Babbel-Basar.
Waiblingen klimaneutral. „Reden und Zuhören“ um 17 Uhr. Personen können sich anmelden und ihre Argumente, Meinungen, Sorgen und Ängste zum Thema Klimaschutz und anderen Themen vortragen. Mit Anleitung und Moderation. Kosten: 5 Euro pro Person. Für Kinder kostenfrei. Anmeldung über die E-Mail: waiblingen-klimaneutral@posteo.de.
Die Linke, Kreisverband Rems-Murr. Infoveranstaltung „Kritik am grünen Tunnel“ um 17.30 Uhr im Kulturhaus Schwanen.

So, 09.02.

Vergissmeinnicht – EIn Ort der Begegnung. Treff „Raum für Begegnung und Gemeinschaft“ von 9.30 Uhr bis 12 Uhr bei Kaffee und Kuchen, Alte Rommelshauser Straße 19. Für alle, die interessiert sind an Gesellschaft und dem Austausch mit anderen. Weitere Infos unter https://vergissmeinnicht-ein-ort-der-begegnung.jimdosite.com.

Mo, 10.02.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 15 Uhr Gemeindetreff; um 19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Parochieausschusses der Michaelsgemeinde.

Di, 11.02.

Evangelische Kirche Waiblingen. Martin-Luther-Haus: um 14.30 Uhr Frauentreff älterer Generationen. – Haus der Begegnung Korber Höhe: um 19.30 Uhr ökumenisches Bibelgespräch.
Waiblinger Bündnis für Demokratie, Rechtsstaat und Menschenrechte. Vernissage der Ausstellung „AUFSTEHEN HINSTEHEN“ von 18 Uhr bis 21 Uhr im Kameralamt Waiblingen, Lange Straße 40. Ausgestellt sind Fotos von Persönlichkeiten mit Statements auf der Waiblinger Demokratie-Bank. Öffnungszeiten: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 10 Uhr bis 17 Uhr, Freitag von 17 Uhr bis 20 Uhr. Ende der Ausstellung am Sonntag, 23. Februar, von 17 Uhr bis 20 Uhr. Infos: www.waiblinger-buendnis.de.

Mi, 12.02.

CDU, Stadtverband Waiblingen. Infostand von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr am Eingang zur Passage Marktgasse.
SPD Waiblingen. Infostand von 9 Uhr bis 11 Uhr beim Marktplatz.
Schwäbischer Albverein Waiblingen. Mühlen- und Schokoladenwanderung nach Waldenbuch. Treffpunkt um 9.15 Uhr beim Kiosk, Bahnhof Waiblingen. Abfahrt um 9.40 Uhr nach Filderstadt, anschließende Wanderung von der Burkhardtsmühle zur Kochenmühle und zurück. Die Wanderstrecke beträgt ungefähr sechs Kilometer. Danach Einkehr in Waldenbuch im Restaurant bei Ritter-Sport. Nichtmitglieder zahlen fünf Euro zusätzlich. Anmeldung erforderlich bei Dieter Maurer, Tel. 64401, am Freitag, 7., und am Montag, 10. Februar, in der Zeit von 18.30 Uhr bis 20 Uhr. Wanderführer sind Dieter Maurer und Sofija Pjevac.
Waiblinger Bündnis für Demokratie, Rechtsstaat und Menschenrechte. „Deine Stimme, deine Zukunft! Du gestaltest die Demokratie – mach mit!“: Infoabend für Jungewählerinnen und Jungwähler und weitere Interessierte um 17 Uhr im Kulturhaus Schwanen. Eintritt frei. Infos unter: www.waiblinger-buendnis.de.

Do, 13.02.

Schwäbischer Albverein, Ortsgruppe Hohenacker. Besuch des Gasometers in Pforzheim, Thema „Faszination tropischer Regenwald“, Treffpunkt um 8.55 Uhr, Bahnhof Neustadt-Hohenacker. Fahrt über Waiblingen und Stuttgart nach Pforzheim. Nach 15 Gehminuten wird der Gasometer erreicht. Im Bistro besteht die Möglichkeit, Mittags zu essen. Kosten für den Eintritt: elf Euro. Rückfahrt um 15 Uhr, Gäste zahlen drei Euro extra. Wanderführer sind Margarethe Kölz und Dieter Kettemann, Tel. 07183 9338328.
Jahrgang 1939. Stammtisch um 12 Uhr in den Remsstuben des Bürgerzentrums.
Ökumenischer Treffpunkt Senioren Beinstein. Gemeindezentrum Beinstein: Vergnüglicher Nachmittag um 14 Uhr mit Renate Bayer.
Evangelische Kirche Waiblingen. Michaelskirche: um 18 Uhr Schweigemeditation.
Heimatverein Waiblingen. Kleingruppenführung um 18 Uhr durch die Ausstellung „Ein Fest für die Augen! Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ in der Galerie Stihl Waiblingen. Unkostenbeitrag: zehn Euro. Ameldung erforderlich unter kontakt@hvwn.de.
Waiblingen klimaneutral. Vortrag zum Thema „Wärmepumpen im Altbaubestand – Ist das möglich und sinnvoll?“ um 19 Uhr im Welfensaal des Bürgerzentrums mit Marek Miara, führender Experte für Wärmepumpen in Altbauten in Deutschland und seit 23 Jahren beim Fraunhofer ISE.

Fr, 14.02.

Evangelische Kirche Waiblingen. Jakob-Andreä-Haus: um 12 Uhr Einkehr am Mittag.
BürgerInteressenGemeinschaft Waiblingen-Süd. Stadtteilspaziergang um 16.30 Uhr durch Waiblingen-Süd mit den Bundestagsdirektkanditaten. Treffpunkt vor dem BIG Kontur, Danziger Platz 8.

Sa, 15.02.

CDU, Stadtverband Waiblingen. Infostand von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr an der Treppe bei „Villinger Mode“.
SPD Waiblingen. Infostand von 10 Uhr bis 12.30 Uhr beim Marktplatz.

So, 16.02.

VfL Waiblingen. „Cycling-Marathon“ um 10.30 Uhr, VfL Sportstudio, Oberer Ring 1. Kursprogramm und Anmeldung unter www.ffg-wn.de.
Schwäbischer Albverein Waiblingen. Nachmittagswanderung auf dem Bittenfelder Besinnungsweg. Treffpunkt um 13.20 Uhr beim Kiosk, Bahnhof Waiblingen. Die Strecke beträgt ungefähr sechs Kilometer.
Auf den Infostelen entlang des Weges erfährt man Interessantes und Wissenswertes. Einkehr in der Bäckerei Maurer am Ende der Wanderung. Wanderführer sind Andrea und Joachim König, Tel. 28087. Nichtmitglieder zahlen fünf Euro extra. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mi, 19.02.

SPD Waiblingen. Infostand von 10 Uhr bis 12.30 Uhr beim Marktplatz.
VfL Waiblingen. „Pilates-Beginner“ um 17.30 Uhr, VfL Sportstudio, Oberer Ring 1. Ideal auch für Beginner zur Rückbildung nach der Schwangerschaft. Kursprogramm und Anmeldung unter www.ffg-wn.de.

*

Rheuma-Liga Rems-Murr-Kreis. Angebot mit 70 Trocken- und Wassergymnastikgruppen im Rems-Murr-Kreis sowie drei Gesprächsgruppen. Anfragen für verfügbare Plätze und Informationen an Tanja Burkei, mobil 0176 87974368, E-Mail: t.burkei@rheuma-liga-bw.de.
„FISCHE“, Förderkreis zur Integration Schwerhöriger und Ertaubter. Im Internet: www.fische-waiblingen.de.
BSVW – Blinden- und Sehbehindertenverband Württemberg. E-Mail: rems-murr@bsv-wuerttemberg.de. Im Internet: www.bsv-wuerttemberg.de.
Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis. Der Kinder- und Hospizdienst „Pusteblume“ begleitet sterbende und trauernde Kinder sowie deren Familien und Angehörige, Tel. 07191 92797-20, E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de.
Kreisdiakonieverband, Suchtberatung. Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle. Kontakt: Tel. 95919-112, E-Mail: psb-wn@kdv-rmk.de, Heinrich-Küderli-Straße 61.
IBB-Stelle des Kreises für psychisch Kranke. Ein Angebot nach dem Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz des Landes. Sitz: Winnenden, Schloßstraße 32. Das ehrenamtliche und unabhängige Team unterstützt und sucht Lösungen rund um Themen wie Behandlungsformen, Ärzte, Therapeuten, Zwangsmaßnahmen, richterliche Unterbringung, gesetzliche Betreuung oder Selbsthilfegruppen. Das Angebot ist kostenlos. Telefonischer Kontakt: montags bis freitags von 9 Uhr bis 17 Uhr unter 07195 9777345, mobil 01590 4409800; Fax: 07195 9777346; E-Mail: info@ibb-rems-murr-kreis.de; außerdem über www.ibb-rems-murr-kreis.de.

Möchten Sie Ihre Veranstaltung ebenfalls kostenlos in der Litfaßsäule veröffentlichen? Dann nehmen Sie Kontakt auf zum „Staufer-Kurier“, E-Mail: karin.redmann@waiblingen.de, Tel. 07151 5001-1250.

KARO Familienzentrum in der früheren Karolingerschule

Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8900, Fax -8905, E-Mail: info@familienzentrum-waiblingen.de. Barrierefrei. Im Erdgeschoss steht eine „Toilette für alle“ zur Verfügung, die mit einem motorbetriebenen Wickeltisch für Erwachsene und einem Lifter ausgerüstet ist.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Familien-Bildungsstätte

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8920, -8921, -8922, Fax 98224-8927, E-Mail: info@fbs-waiblingen.de.
Das Frühjahr/Sommer-Programm 2025 ist auf der Internetseite www.fbs-waiblingen.de zu finden. Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail.
Aktuell: „Hybridauto zum Selberbauen“ am Samstag, 8. Februar, um 9.30 Uhr. Für Kinder von elf Jahren an. – Nähkurs: „Aus Alt näh' Neu“ am Samstag, 8. Februar, um 11 Uhr. – „OBIA – gemütlicher Brunch mit Input für alleinerziehende Frauen“ am Sonntag, 9. Februar, um 10.30 Uhr. Mit Kinderbetreuung. Ohne Anmeldung, kostenfrei. In Kooperation mit dem Familienzentrum KARO. – „Erwachsene Menschen in Trauer – Facetten des Trauerprozesses“ am Donnerstag, 13. Februar, um 19 Uhr. – „Backwerkstatt – Fasching“ am Samstag, 15. Februar, um 14.30 Uhr. Für Kinder von drei Jahren an in Begleitung eines Erwachsenen. – „Eltern-Kind-Turnen“ von Donnerstag, 20. Februar, bis 8. Mai um 15 Uhr, neun Mal. Für Kinder von einem Jahr bis zweieinhalb Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. – „mamaFit nach Geburt (indoor)“ von Freitag, 21. Februar, bis 9. Mai um 11 Uhr, acht Mal, im Kulturhaus Schwanen, Winnender Straße 4. – „Eltern-Kind-Turnen“ von Freitag, 21. Februar, bis 9. Mai um 16.15 Uhr, neun Mal. Für Kinder von eineinhalb bis drei Jahren in Begleitung eines Erwachsenen. – „Babymassage nach Frédérick Leboyer“ von Montag, 24. Februar, bis 31. März um 10.45 Uhr, fünf Mal. Für Babys von der sechsten Lebenswoche an bis sechs Monaten in Begleitung eines Erwachsenen.

❱ www.fbs-waiblingen.de

pro familia

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8940, Fax -8955, E-Mail: waiblingen@profamilia.de. Telefon-Kontaktzeiten: montags 9 Uhr bis 13 Uhr und 15 Uhr bis 17 Uhr, dienstags 9 Uhr bis 13 Uhr, mittwochs und donnerstags 9 Uhr bis 12 Uhr, freitags 9 Uhr bis 12 Uhr (in den Ferien montags bis freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr).
Queer-Café: Treff für Jugendliche und junge Erwachsene einmal im Monat, von 16 Uhr bis 18 Uhr, Familienzentrum Schorndorf, Karlstraße 19. In einem geschützten Raum können sich Jugendliche und junge Erwachsene begegnen, sich austauschen und neue Freunde kennenlernen. Ein Angebot in Kooperation mit der pro familia Waiblingen.
Beratung: pro familia berät am Telefon, per Video oder auch persönlich nach Absprache rund um finanzielle Hilfen in der Schwangerschaft, Elternzeit und Mutterschutz, Kindergeld, Elterngeld und andere Anträge, Schwangerschaftskonflikt, Probleme in der Paarbeziehung oder in der Sexualität (sexuelle Orientierung).
Jugendhotline: Achtung, Mädels und Jungs – für euch haben wir eine Hotline eingerichtet: 0160 95509708, hinterlasst uns eine Nachricht und wir rufen euch zurück!
„Flügel“-Beratungstelefon: für Frauen und Männer, die von sexualisierter Gewalt betroffen sind. Kontakt über die allgemeine Telefonnummer 07151 98224-8940 oder unter www.fluegel-waiblingen.de.
„Hebamme im KARO“: Terminvereinbarung unter Tel. 0157 52103932 per Whatsapp Business (dienstags und mittwochs von 9 Uhr bis 9.30 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 15.30 Uhr persönlich, ansonsten erfolgt Rückruf), E-Mail: hebamme.karo@profamilia.de. Angebot für Familien, die auf der Suche nach einer Hebamme sind. Unterstützt von der Eva Mayr-Stihl Stiftung können werdende Eltern, Hebammen und andere fachkundige Beratungsstellen zusammengebracht werden. Auch besondere Beratungsangebote – wenn das Baby schlecht schläft, viel weint, nach traumatischer Geburt, bei Bindungsproblemen oder sonstigen Beschwerden während und nach der Schwangerschaft beraten die Fachkräfte und vermitteln auch Kontakte zu anderen Ansprechpartnern.

❱ www.profamilia-waiblingen.de

„Caféchen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum in Kooperation mit pro familia, E-Mail: waiblingen@profamilia.de; mittwochs von 15 Uhr bis 17 Uhr mit Diplom-Pädagogin Monika Niederkrome (E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de), ein gebührenfreies Angebot für Schwangere, junge Eltern und Bezugspersonen. Zum Angebot gehört die Hebammensprechstunde (dafür idealerweise mit Anmeldung bei Birgit Bauder, Telefon 1653601, E-Mail: BirgitBauder@web.de). Spielmöglichkeiten für Kinder.

„Frauen im Zentrum – FraZ“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, 2. OG (barrierefrei), Raum 2.21; Tel. 98224-8910, E-Mail: fraz-waiblingen@gmx.de.
Aktuell: Frauen-Sprachcafé: jeden Dienstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr, außer in den Ferien. Teilnahme kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten: Tel. 0160 2036743 oder per E-Mail. – „FraZ-Strickcafé“ jeden zweiten Samstag im Monat von 14 Uhr bis 16 Uhr. Informationen und Anmeldung unter Tel. 0173 3222345. – „Milch-Schnack“: Offener Treff für Mütter jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 9.30 Uhr bis 11 Uhr sowie regelmäßigen Themenstunden. Teilnahme kostenfrei. Nächster Termin am 6. Februar.

❱ www.frauen-im-zentrum-waiblingen.de

Tageselternverein

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8960, Fax 98224-8979, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de.
Aktuell: Sie suchen einen Betreuungsplatz für Ihr Kind? Unsere Tageseltern haben freie Plätze! Kindertagespflege bietet dem einzelnen Tageskind in einer kleinen Kindergruppe stabile Betreuung. Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um die Betreuungsmöglichkeiten und die Kosten. Bitte kontaktieren Sie unsere Fachberaterinnen unter Tageselternverein Waiblingen, Alter Postplatz 17, Tel. 98224-8960, E-Mail: info@tageselternverein-wn.de. Der nächste Grundqualifizierungskurs startet am 29. April.

❱ www.tageselternverein-wn.de

Integration der Caritas

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Themenbüro, 2. Stock. „Offene Sprechstunde für Geflüchtete“. Ansprechpartnerinnen: Frau Babyleva, E-Mail: babyleva.s@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70901160 und Frau Ahmed, E-Mail: ahmed.i@caritas-ludwigsburg-waiblingen-enz.de, Tel.: 0151 70792612.
Das Team der Flüchtlingssozialarbeit/Integrationsmanagement der Caritas Ludwigsburg-Waiblingen-Enz unterstützt Geflüchtete, die in Waiblingen in städtischen und privaten Wohnungen leben. Offene Sprechstunden: montags von 9 Uhr bis 12 Uhr, mittwochs von 9 Uhr bis 12 Uhr und freitags von 9 Uhr bis 13.30 Uhr sowie nach Vereinbarung.

WAIBLINGENmobil

Kontakt: Anmeldung mobil unter 0151 10323211 (montags von 15 Uhr bis 18 Uhr, mittwochs und freitags von 8 Uhr bis 12 Uhr); mobil unter 0151 16590072 (Dr. Alfred Jencio). Ein Mobilitätsangebot für die Kernstadt und die Ortschaften für Menschen „60+“. Fahrten zu Arztterminen, zu Therapeuten, zum Einkauf oder auch zu Kulturveranstaltungen, von „Tür zu Tür“ und wieder zurück sind montags bis freitags nach Anmeldung (mindestens zwei Tage vorab über oben genannten Kontakt) möglich.
Am Ende der Fahrt kann ein Kostenbeitrag direkt an die Fahrerin oder an den Fahrer gegeben werden.
Aktuell: Es werden Fahrer oder Fahrerinnen für das Seniorenmobil gesucht. Interessierte können sich über die oben genannten Kontaktdaten melden.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Freiwilligen-Agentur

Kontakt: im KARO Familienzentrum. Üblicherweise ist das Team mittwochs von 14 Uhr bis 16.50 Uhr vor Ort. Nachrichten können unter Tel. 07151 98224-8911 oder per E-Mail: fa.waiblingen@gmx.de, hinterlassen werden; diese werden regelmäßig bearbeitet. – Die FA ist ein Angebot des KAROs von Ehrenamtlichen für Ehrenamtliche. Sie berät und unterstützt Interessierte bei der Suche nach einem passenden bürgerschaftlichen Engagement.

❱ www.waiblingen.de/freiwilligenagentur

Ehrenamtliche Schuldnerbegleitung

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Tel. 98224-8912, E-Mail: schuldnerbegleitung@waiblingen.de. Offene Sprechstunde: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr und donnerstags von 15 Uhr bis 17 Uhr. Mit Terminvereinbarung unter Tel. 5001-2676 oder -2671 sowie per E-Mail. Außerhalb der Sprechzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.
Die Beratung ist gebührenfrei und für Menschen gedacht, die in eine finanzielle Schieflage geraten sind oder praktische Hilfe rund um das Thema Geld benötigen. Unterstützung gibt es auch beim Ausfüllen von Formularen. Die ehrenamtliche Schuldnerbegleitung ist zur Verschwiegenheit verpflichtet.

❱ www.familienzentrum-waiblingen.de

Kinderschutzbund

Kontakt: im KARO Familienzentrum – derzeit ist das Büro des Kinderschutzbundes Schorndorf/Waiblingen nicht besetzt. Allgemeine Anfragen sind dennoch möglich an E-Mail: info@kinderschutzbund-schorndorf.de; Anfragen zur Babysitter- und Wunschgroßelternvermittlung werden unter E-Mail: buw@kinderschutzbund-schorndorf.de bearbeitet. Telefonischer Kontakt ist unter 07181 887703 möglich. Im Internet: www.kinderschutzbund-schorndorf.de.

Kreisjugendamt „Frühe Hilfen“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Foyer; kostenlose Beratung am letzten Dienstag im Monat von 10.30 Uhr bis 12 Uhr, ohne Anmeldung. Telefon 07151 501-1292, E-Mail an fruehehilfen@rems-murr-kreis.de. Offenes Beratungsangebot des Kreisjugendamts für Familien mit Säuglingen und Kleinkindern rund um die Fragen zum Kind, beispielsweise zu seiner Entwicklung, zur Erziehung oder der Stärkung der Eltern-Kind-Beziehung.

❱ www.rems-murr-kreis.de, Suchbegriff „Frühe Hilfen“

„wellcome“

Kontakt: im KARO Familienzentrum, Annett Burmeister, Tel. 98224-8901; E-Mail: waiblingen@wellcome-online.de. Sprechzeit: montags von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr. Das Projekt „wellcome“ des Familienzentrums Waiblingen unterstützt junge Familien im ersten Jahr nach der Geburt eines Kindes. Es handelt sich um praktische ehrenamtliche Hilfe, unterstützt wird ein- bis zweimal pro Woche im Alltag.
Aktuell: Digitale Infoveranstaltung für Interessierte an einer ehrenamtlichen Tätigkeit mit folgenden Terminen: Samstag, 22. Februar, von 15 Uhr bis 16 Uhr; Mittwoch, 19. März, von 17 Uhr bis 18 Uhr; Donnerstag, 24. April, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Mittwoch, 21. Mai, von 14 Uhr bis 15 Uhr; Dienstag, 17. Juni, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Mittwoch, 20. August, von 12 Uhr bis 13 Uhr; Dienstag, 23. September, von 11 Uhr bis 12 Uhr; Donnerstag, 16. Oktober, von 15 Uhr bis 16 Uhr; Montag, 17. November, von 19 Uhr bis 20 Uhr; Dienstag, 9. Dezember, von 11 Uhr bis 12 Uhr.

❱ www.wellcome-online.de

RemsTaler TauschRing

Kontakt: im KARO Familienzentrum (samstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, außer in den Schulferien), Tel. 98224-8913, E-Mail: kontakt@remstaler-tauschring.de. Der RemsTaler TauschRing ist eine Interessengemeinschaft für organisierte kostenlose Hilfe der Mitglieder untereinander und gegenseitig mit Dienstleistungen aller Art; Voraussetzung ist die Mitgliedschaft. Treff üblicherweise am ersten Montag im Monat um 19 Uhr im Forum Mitte, Blumenstraße 11.

❱ www.remstaler-tauschring.de

Gemeinsam statt einsam

Neues Angebot im KARO Familienzentrum

Der Einsamkeit des Sonntags entfliehen, Unternehmungen gemeinsam planen und durchführen, das ist das Ziel dieses neuen Angebots.

Die nächste Veranstaltung „Gemeinsam statt einsam“ im KARO Familienzentrum, Alter Postplatz 17, ist am Sonntag, 16. Februar 2025, von 16 Uhr bis 18 Uhr. Um Anmeldung bis Mittwoch, 12. Februar, telefonisch bei Sonja Ferchland unter 0171 9554415 oder per E-Mail an sabine@schaefer-venrath.de wird gebeten. Für Getränke ist gesorgt. Wer zum Fingerfoodbüffet beitragen möchte, kann dies bei der Anmeldung angeben.

Die Veranstaltung ist eine Kooperation zwischen dem Stadtseniorenrat Waiblingen und dem KARO Familienzentrum Waiblingen.

Informieren • Engagieren • Weiterbilden • Spielen

Forum Mitte

Kontakt: Blumenstraße 11. Büro und Begegnungsstätte, Tel. 07151 5001-2696. Leitung: Martin Friedrich, E-Mail: martin.friedrich@waiblingen.de.
Der Speiseplan für den täglichen Mittagstisch ist im Internet unter www.waiblingen.de/forummitte abrufbar; die Cafeteria, Tel. 5029933, E-Mail: essen-forummitte@outlook.de, ist geöffnet, montags bis freitags von 11 Uhr bis 17 Uhr, samstags von 11 Uhr bis 14 Uhr.
Aktuell: Film: „Die Herrlichkeit des Lebens“ am Donnerstag, 6. Februar, um 15 Uhr. Verfilmung des gleichnamigen Romans von Michael Kumpfmüller. Geschichte über die Liebe zwischen Dora Diamant (Henriette Confurius) und Franz Kafka (Sabin Tambrea). Eintritt frei. – „Dienstagsrunde“ am 11. Februar um 18 Uhr. Einmal im Monat wird über aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen geredet und diskutiert. – „Musik liegt in der Luft“ am Mittwoch, 12. Februar, um 14.30 Uhr. Schlager und beschwingte Melodien singen, gemeinsam mit Chorleiter Kai Müller. – Vortrag: „Ein Leben in Simbabwe“ mit Klaus Kopp und Loice Nyangari am Donnerstag, 13. Februar, um 15 Uhr. Klopp berichtet in einem eindrucksvollen Vortrag zusammen mit seinem Patenkind Loice über die Reise des Kennenlernens und das Land Simbabwe sowie das Buch, das aus dieser Geschichte entstanden ist. In Zusammenarbeit mit dem Weltladen. Eintritt frei. – „Besennachmittag“ am Dienstag, 18. Februar, um 15 Uhr. Besen-Zeit mit Remstäler Wein, Besengerichten und Akkordeon-Musik. – Vortrag: „Vom guten Umgang mit uns selbst und anderen“ am Donnerstag, 20. Februar, um 15 Uhr. Robert Schieck gibt in seinem Vortrag – mit einer guten Brise Humor – einige Erkenntnisse der Kommunikationsforschung und dem Umgang mit uns selbst durch innere Dialoge weiter. Eintritt frei.

❱ www.waiblingen.de/forummitte

Forum Nord

Kontakt: Salierstraße 3/1. „Stadtteil-Büro“ mit Sprechstunde zum sozialen Leben mit Angeboten zur Unterstützung und Integration. Sprechstunde donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 07151 5001-2690, E-Mail: forumnord@waiblingen.de.
Montag: „Kreativtreff“ um 14.30 Uhr.
Mittwoch: Beratung zur Patientenverfügung am letzten Mittwoch im Monat von 14 Uhr an, mit Anmeldung in der Hospiz-Stiftung unter Tel. 07191 927970.
Donnerstag: „Yoga auf dem Stuhl“ um 9 Uhr, mit Anmeldung. – Spieletreff für Senioren um 14.30 Uhr.
Sonntag: „Sonntags-Café für alle“ am ersten Sonntag im Monat von 14 Uhr an. Nächster Termin am 2. März.

❱ www.waiblingen.de/forumnord

Forum Süd

Kontakt: Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36. „Stadtteilmanagement“ mit Sprechstunde mittwochs von 9 Uhr bis 11 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr bei Monika Niederkrome, Tel. 07151 5001-2693, E-Mail: monika.niederkrome@waiblingen.de.
Aktuell: Ausstellung „Swinging Sixties: studentischer Ideenwettbewerb zur Freiflächengestaltung Danziger Platz“ . Studenten der Hochschule für Technik Stuttgart, Fakultät für Architektur, haben sich unter der Leitung von Professor Dr. Ing. Dechow in einem Freiflächenseminar während des Sommersemesters 2024 mit der Revitalisierung und gestalterischen Verbesserung des Danziger Platzes beschäftigt. Angeregt wurde dieses städtebauliche Thema durch einen Haushaltsantrag an die Stadtverwaltung Waiblingen. Gemeinsam mit dem Fachbereich Stadtplanung wurde ein „erstes Brainstorming“ erarbeitet.
Die Ausstellung zu den Arbeiten wird bis Sonntag, 23. Februar, im Forum Süd gezeigt. Öffnungszeiten sind am Montag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr, Dienstag von 14 Uhr bis 16 Uhr und Donnerstag von 15 Uhr bis 18 Uhr.
Der Fairteiler, das rote Gartenhäusle mit Kühlschrank und Lagerregal, in dem Lebensmittel darauf warten, abgeholt und verzehrt zu werden, ist wie folgt offen: montags bis freitags von 9 Uhr bis 18 Uhr.
„Essen in Gemeinschaft“ am 2. Dienstag im Monat um 12 Uhr im Forum Süd (Martin-Luther-Haus), Danziger Platz 36. Ehrenamtliche Helferinnen servieren ein Drei-Gänge-Menü, das frisch zubereitet aus dem Haus Miriam geliefert wird. Die Essensmärkchen zu acht Euro gibt es in der Engelapotheke und im Stadtteilbüro des Forums Süd im Martin-Luther-Haus. Der Speiseplan hängt dort ebenfalls aus.
Beratung zur Patientenverfügung: üblicherweise am letzten Montag im Monat von 14 Uhr bis 17 Uhr nach Terminvereinbarung sowie nach Absprache.

❱ www.waiblingen.de/wn-süd

Waiblingen-Süd Vital

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG Kontur, Kursraum Danziger Platz 13 (UG 13) Tel. 07151 165335 (AB), E-Mail: info@big-wnsued.de. Die erste „Schnupperstunde“ ist kostenlos, Kursstunden sind zahlbar mit dem Vital-Coin, der für 3,50 Euro in der Engel-Apotheke, Danziger Platz 1, erhältlich ist.
Aktuell:
Ballsport in der neuen Rötehalle: Volleyball montags von 20 Uhr bis 22 Uhr, Fußball dienstags von 19 Uhr bis 21 Uhr, Cricket mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr, Badminton donnerstags von 18.45 Uhr bis 20 Uhr, Basketball donnerstags von 10 Uhr bis 22 Uhr. Alle, die Lust haben am freien Spiel, können mitmachen. Einmal Schnuppern ist kostenfrei. Weitere Infos unter der E-Mail: info@big-waiblingen-süd.de oder Tel. 1653553 (Anrufbeantworter).
Montag: Nordic Walking um 9 Uhr, Start am BIG Kontur. – Yoga um 9.30 Uhr, UG13. – Tai Chi um 16.15 Uhr, UG13. – Tai Chi mit dem Stock um 17.30 Uhr, UG 13. – „Healthy Workout“ um 18.45 Uhr, UG 13. – Volleyball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Dienstag: Bauch-Beine-Rücken um 17.30 Uhr, UG13. – Fußball-Treff um 19 Uhr, Rötehalle.
Mittwoch: Rückenfit um 9 Uhr und 10 Uhr, UG13. – Fitness für alle um 17 Uhr, UG13. – Cricket-Treff um 17 Uhr, Rötehalle. – Europäischer Stockkampf und Selbstverteidigung um 18.30 Uhr, Rötehalle/Gymnastikraum.
Donnerstag: Badminton-Treff um 18.45 Uhr, Rötehalle. – Basketball-Treff um 20 Uhr, Rötehalle.
Freitag: HipHop um 14.30 Uhr, UG13. – Nordic Walking um 16.30 Uhr, Treff am Schüttelgraben-Durchlass. – Linientanz um 18 Uhr, Rinnenäckerturnhalle.

❱ www.big-wnsued.de

BIG Waiblingen-Süd

Kontakt: Danziger Platz 8, BIG-Kontur, Tel. 07151 1653-551, Fax 1653-552, E-Mail: info@big-wnsued.de. Angebote im BIG-Kontur:
Montag: Schach für Kinder um 16 Uhr.
Mittwoch: Strickteria am 12. und 26. Februar um 14 Uhr; „Spielend ins Alter“ am 19. Februar um 14.30 Uhr.
Donnerstag: BIG-Kontaktzeit von 10 Uhr bis 12 Uhr, nicht an Feiertagen.
Aktuell: Wanderung rund um Hegnach am Mittwoch, 12. Februar, Treffpunkt um 8.55 Uhr beim Bussteig 9, Bahnhof Waiblingen. Mittagseinkehr in Hegnach, Rückkehr um 15 Uhr.

❱ www.big-wnsued.de

Musikschule Unteres Remstal

Kontakt: Christofstraße 21, Comeniusschule; oder Informationen und Anmeldungen im Sekretariat unter Tel. 07151 15611 oder 15654 oder per E-Mail: info@msur.de. Auch Onlineanmeldungen sind möglich.
Aktuell: Preisträgerkonzert des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ am Sonntag, 9. Februar, um 17 Uhr im Bürgerzentrum Waiblingen mit Konzertbeiträgen und Urkundenübergabe. – Zwergenmusik in Waiblingen: Lieder werden gesungen von Jahreszeiten, von Menschen und Tieren. Es wird getanzt, gelaufen, gehüpft und Lieder werden in Bewegung umgesetzt. Klanggeschichten werden angehört und erste Erfahrungen mit altersgerechten Instrumenten gemacht. – Zwergenmusik 1 für Kinder von 18 bis 26 Monaten, mit erwachsener Begleitperson, Kursdauer 10 Stunden à 45 Minuten, Comeniusschule, Raum 211, Donnerstag, 14.25 Uhr und 16.15 Uhr. Beginn am 3. April 2025. – Zwergenmusik 2 für Kinder von drei bis vier Jahren, mit erwachsener Begleitperson, Kursdauer 10 Stunden à 45 Minuten, Comeniusschule, Raum 211, Donnerstag, 15.20 Uhr. Beginn am 3. April 2025.

❱ www.msur.de

Kunstschule Unteres Remstal

Kontakt: Eva Mayr-Stihl Platz 4. Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops Tel. 07151 5001-1705; E-Mail: kunstschule@waiblingen.de. Bürozeiten: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr und dienstags von 14 Uhr bis 16 Uhr. Anmeldeschluss ist jeweils sieben Tage vor Kursbeginn.
Aktuell:
Workshops für Kinder: „K2 Tusche Club Waiblingen“ am Donnerstag, 13. Februar, von 14.30 Uhr bis 16 Uhr. Für Kinder von sechs Jahren. Für Kinder unter sechs Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen. Es wird mit schwarzer Tusche gemalt, zusammen an einem großen Werk mit anderen Workshop-Teilnehmern. – „K3 Bildhauerkids“ am Freitag, 14. Februar, von 15 Uhr bis 17 Uhr und am Samstag, 15. Februar, von 11 Uhr bis 15 Uhr. Für Kinder von zehn Jahren an. Inspiriert von der Ausstellung „Ein Fest für die Augen – Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ werden Skulpturen und Gebilde aus vielen verschiedenen Materialien dreidimensional hergestellt. – „F1 Baue dein eigenes Spielhaus!“ von Montag, 3. März, bis Donnerstag, 6. März, von 9 Uhr bis 15 Uhr. Für Kinder von zehn Jahren an. Es werden Spielhäuser aus Pappe gebastelt.
Jugendliche und Erwachsene: „JE2 In Licht, Farbe und Papier eintauchen“ am Samstag, 15., und am Sonntag, 16. Februar, von 9 Uhr bis 15 Uhr. Für Jugendliche von zwölf Jahren an. Mit Seidenpapier und Schere wird Schritt für Schritt ein einzigartiges Lichtobjekt gestaltet. – „JE6 Hochdruck – Grundlagen des Linolschnitts“ am Samstag, 22. Februar, von 10 Uhr bis 15.30 Uhr. Nach einer kurzen Einführung in die theoretischen Grundlagen, hat man die Möglichkeit, eigene Skizzen und Vorlagen zu erarbeiten oder aus mehreren vorbereiteten Motiven auszuwählen. Anschließend werden die Motive auf Linoleumplatten übertragen. – „JE5 Playfight-Workshop: Selbst – Bewusst – Begegnen“ am Samstag, 22. Februar, von 10 Uhr bis 16 Uhr. Für Jugendliche von 16 Jahren an. Eine Verbindung aus Tanz, Theater, Akrobatik, Meditation und Kampfsport, um Körper und Geist in Einklang zu bringen. Die emotionale Intelligenz und das innere Empfinden stehen im Vordergrund. Weitere Informationen unter www.playfight-stuttgart.de.
Anmeldung: E-Mail an kunstschule@waiblingen.de, Tel. 5001-1705, möglichst sieben Tage vor Beginn.
Kunstvermittlungsangebote zur Ausstellung „Ein Fest für die Augen – Essen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts“ in der Galerie Stihl: „Winterliche Galerie und Wochenmarktführung, bereichert durch Eindrücke aus der Ausstellung den Waiblinger Wochenmarkt neu erleben“ am Mittwoch, 19. Februar, um 10 Uhr. Begonnen wird mit einer Führung durch die aktuelle Ausstellung in der Galerie Stihl Waiblingen. Im Anschluss wird der Wochenmarkt in der Wintersaison neu entdeckt und man lässt sich mit alle Sinnen von den heimischen Gemüse- und Obstsorten der kalten Jahreszeit verführen und inspirieren. Regionalität und Nachhaltigkeit stehen im Fokus. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf maximal 25 Personen, eine Anmeldung ist nicht möglich. – „Mein Bild riecht so gut!“ am Samstag, 22. Februar, von 9 Uhr bis 11.15 Uhr. Für Kinder von fünf Jahren an. Passend zur Ausstellung kann man in die Welt der Gewürze eintauchen und anschließend wird mit Gewürzen gemalt – es entstehen „Geruchsbilder“.
Anmeldung zu Kunstvermittlungsangeboten: E-Mail an kunstvermittlung@waiblingen.de oder telefonisch unter 5001-1701.

❱ www.kunstschule-rems.de

Volkshochschule Unteres Remstal

Kontakt: Bürgermühlenweg 4, Postplatz-Forum. Auskünfte und Anmeldung unter Tel. 07151 95880-0, E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de. – Die Anmelde- und Infotheken sind erreichbar: Montag, Mittwoch, Donnerstag von 9 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.30 Uhr bis 18 Uhr sowie Dienstag und Freitag von 9 Uhr bis 12 Uhr. Anmeldung: telefonisch, per E-Mail und über die Internetseite. Anmeldung zum Newsletter unter www.vhs-unteres-remstal.de/service/newsletter.
Das neue Programmheft für Frühjahr 2025 ist online. Der Blätterkatalog kann unter www.vhs-unteres-remstal.de > Service > Programmheft eingesehen werden. Die gedruckten Hefte sind an den bekannten Auslagestellen zu finden.
Aktuell: „Digital Competence Pass (Xpert DCP)“: Info-Vormittag am Freitag, 7. Februar, um 10 Uhr. – „Erben und Vererben – gewusst wie!“ am Montag, 10. Februar, um 18 Uhr. – „Pilates in der Schwangerschaft“ mittwochs von 19. Februar an, jeweils um 18 Uhr, zehn Mal, Move and Relax Studio, Mayenner Straße 8. – „Die Kapitalmärkte – Anlagechancen in der zweiten Lebenshälfte“ am Donnerstag, 20. Februar, um 18.30 Uhr. – „Fit-Mix in der Waiblinger Talaue“ freitags von 21. Februar an um 10.15 Uhr, 15 Mal, Treffpunkt Rundsporthalle, Beinsteiner Straße 60. – „Smartphone und Tablet PC – die richtige Wahl“ am Freitag, 21. Februar, um 14 Uhr. – „Qi Gong Tea Time – zum Wochenschluss“ freitags von 21. Februar an um 16.15 Uhr, 15 Mal. – „Prüfungsvorbereitungskurs Deutsch A2, B1“ freitags von 21. Februar an um 18 Uhr, zwei Mal. – „Erholsamer Schlaf dank Feldenkrais® und dem Sounder-Sleep-System®“ am Freitag, 21. Februar, um 18 Uhr und am Samstag, 22. Februar, um 10.30 Uhr, zwei Mal. – „Alpenüberquerung mit dem Mountainbike“ am Freitag, 21. Februar, um 19 Uhr. Digitale Bilderreise mit vielen Infos. – „Kreatives Arbeiten mit PowerPoint für Schülerinnen und Schüler“ am Samstag, 22. Februar, um 8.30 Uhr. – „Italienisch für die Reise (A1 ohne Vorkenntnisse)“ am Samstag, 22. Februar, um 10 Uhr. – „Fit durch die erste Jahreshälfte“ sonntags am 23. Februar, 23. März, 13. April, 18. Mai, 29. Juni und 27. Juli, jeweils um 9.30 Uhr, sechs Mal.
Noch freie Plätze in den Remstalakademien Wissbegierig, neugierig, diskussionsfreudig? Im Februar startet eine neue Runde der Remstalakademien mit zwölf Vormittagsterminen. Was verbirgt sich dahinter? In dieser Vortragsreihe sprechen wechselnde Expertinnen und Experten wöchentlich, immer vormittags, über ihr Fachgebiet. Aktuelle Themen sind zum Beispiel „Die EU in der Welt – abgehängt und machtlos?“, „Arabische Gesellschaften“ oder „Die USA nach den Wahlen“ oder kunsthistorische und geschichtliche Vorträge. Eine gemeinsame Exkursion rundet das Programm ab. Die Remstalakademien (nur als Ganzes buchbar) immer vormittags von 9 Uhr bis 12.15 Uhr statt und kosten jeweils 225 € inklusive der Exkursion. Freie Plätze gibt es aktuell noch in Waiblingen, Fellbach und Weinstadt (mittwochs) sowie in Kernen-Rommelshausen und Korb (freitags). Detaillierte Informationen zum Programm findet man bei den jeweiligen Kursen auf der Internetseite – oder direkt auf Nachfrage bei der vhs. Informationen und Anmeldung sind möglich unter Tel. 95880-0 oder www.vhs-unteres-remstal.de.
Neue Sprachkurse im Frühjahrsemester 2025 Das neue Semester startet mit einem vielfältigen Angebot an Sprachkursen: Arabisch, Chinesisch, Englisch, Französisch, Italienisch, Japanisch, Koreanisch, Neugriechisch, Niederländisch, Polnisch, Portugiesisch, Russisch und Spanisch. Ob man einen Kurs zur Vorbereitung einer Reise sucht, den Einstieg in eine neue Sprache wünscht oder vorhandene Kenntnisse auffrischen und ausbauen möchte – Sprachen lernen an der vhs macht Spaß und eröffnet neue Wege. Durch gemeinsames Lernen in der Gruppe, angeleitet durch qualifizierte Kursleitende, mit aktuellem Lehrmaterial und von Anfang an kommunikationsorientiert ist der Lernerfolg garantiert. Information und Anmeldung: Telefon 958800 oder unter www.vhs-unteres-remstal.de.
Ausstellung: „Aquarellmalerei, Mischtechniken und Zeichnung – individuell im Gleichen“. Die Malgruppe von Sumiko Shoji zeigt ihre Arbeiten. Die Ausstellung kann bis Montag, 19. Mai, zu den Öffnungszeiten besichtigt werden.

❱ www.vhs-unteres-remstal.de

„TAFEL“ Waiblingen

Kontakt: Benzstraße 12 (Ameisenbühl), mit Kleiderabteilung. Tel. 07151 9815969.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr, donnerstags von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr.
So gelangt man an die Einkaufskarte:
Berechtigt sind Besitzer einer Kundenkarte der Waiblinger „TAFEL“. Informationen dazu hier:
• Stadtverwaltung Waiblingen, Kurze Straße 33, Ebene 1, zu folgenden Zeiten: montags bis mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags 14.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
• Forum Nord auf der Korber Höhe, Salierstraße 3/1, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2690.
• Forum Süd, Martin-Luther-Haus, Danziger Platz 36, nach Rücksprache unter Tel. 07151 5001-2693.
• „Forum Diakonie Kirche“, Heinrich-Küderli-Straße 61, nach Rücksprache unter Tel. 07151 95919-112, -125.
• Caritas-Zentrum, Talstraße 12, montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 12 Uhr und von 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 12 Uhr, Tel. 07151 1724-0.
Mitzubringen sind: Personalausweis, Bewilligungsbescheid bzw. Einkommensnachweis, Passbild.

❱ www.tafel-waiblingen.de

Offene Kinder- und Jugendarbeit

Kontakt zu den Ansprechpersonen der Einrichtungen sowie Informationen zu den Angeboten kann per E-Mail, Telefon oder über soziale Kanäle bei den Einrichtungen erfolgen. Informationen können außerdem bei der städtischen Abteilung Kinder- und Jugendförderung online abgerufen oder per E-Mail: kjf@waiblingen.de oder unter Tel. 07151 5001-2722 erfragt werden.

❱ www.waiblingen.de/kjf

Mobile Jugendarbeit

Kontakt: Stuttgarter Straße 106, Tel. 07151 5001-2745, E-Mail: mobile_jugendarbeit@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 12 Uhr bis 17 Uhr, Termine auch nach Vereinbarung möglich. Beratung und Unterstützung bei allen jugendspezifischen Themen, Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen und bei der Job- und Ausbildungsplatzsuche, im Kontakt mit Behörden und Ämtern sowie Gruppenangebote. Die Angebote sind kostenfrei.
Aktuell: Fussball- und Sportangebot freitags von 16 Uhr bis 17.30 Uhr, Salier-Sporthalle 1. – Jugendliche, die kein eigenes Fahrrad besitzen, können vom Entleihangebot der Mobilen Jugendarbeit gebührenfrei Gebrauch machen; reparaturbedürftige Fahrräder werden in der Werkstatt der Einrichtung wieder verkehrssicher gemacht.

Aktivspielplatz

Kontakt: Giselastraße 5, Tel. 07151 5001-2747, E-Mail: anette.mayer@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags bis freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Kinder von sechs Jahren bis 13 Jahre; mittwochs von 18.30 Uhr bis 20 Uhr: Teenieabend von zehn Jahren bis 13 Jahre.
Aktuell: In der Woche von Montag, 10. Februar, gibt es einen Outdoor-Parcours zum Durchlaufen. Bei Regen gibt es ein FIFA-Turnier. – Von Montag, 17. Februar, an gibt es als Wochenangebot Smoothies. Es werden Kombinationen aus Obst, Gemüse, Joghurt und anderen Zutaten hergestellt. – Am Mittwoch, 19. Februar, ist von 16 Uhr bis 18 Uhr Kinderkino. Eine Anmeldung ist erforderlich. Nach dem Kinderkino ist der Teenieabend.

❱ www.waiblingen.de/aktivspielplatz

Jugendzentrum „Villa Roller“

Kontakt: Alter Postplatz 16, Tel. 07151 5001-2730, Fax -2739. E-Mail: villa.roller@waiblingen.de.
Öffnungszeiten: montags, donnerstags von 15 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; dienstags von 15 Uhr bis 19 Uhr von zehn Jahren an; mittwochs von 14 Uhr bis 21 Uhr von zehn Jahren an; und freitags von 14 Uhr bis 17 Uhr von zehn Jahren bis 13 Jahre; freitags von 14 Jahren an von 17.15 Uhr bis 21 Uhr. Sonntags (einmal im Monat) „Villa-Café“ von 16 Uhr bis 20 Uhr, Termin online im Veranstaltungskalender.

❱ www.villa-roller.de; facebook.de/villa.roller.de

Spiel- und Spaßmobil für Kinder

Kontakt: Natascha Strehlow, Tel. 07151 5001-2724, E-Mail: spielundspassmobil@waiblingen.de. Für Kinder von sechs bis elf Jahren.
Aktuell: Das Spiel- und Spaßmobil ist derzeit nicht unterwegs. Voraussichtlich ab Anfang Februar werden die Winterstandorte wieder angefahren.
In den **geraden** Wochen: montags in Neustadt, Gymnastikraum der Gemeindehalle, Wilhelm-Läpple-Weg 2, von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr; dienstags im Forum Süd, Danziger Platz 36, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs in der Turnhalle Comeniusschule, Christofstraße 21, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags in Beinstein, Gemeindehalle, Quellenstraße 14, von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr.
In den **ungeraden** Wochen: montags in Hohenacker im Jugendhaus, Rechbergstraße 40, von 15 Uhr bis 18 Uhr; dienstags Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, von 15 Uhr bis 18 Uhr; mittwochs Schillerschule Bittenfeld, Schulstraße 41, von 15 Uhr bis 18 Uhr; donnerstags Kernstadt, Marienheim, Am Kätzenbach 50, von 15 Uhr bis 18 Uhr.

❱ www.waiblingen.de/spiel-und-spassmobil

Jugendfarm Finkenberg

Kontakt: Korber Straße 240, Ecke Korber Straße/Stauferstraße auf dem Finkenberg. Info unter Tel. 07151 5001-2726. Für Kinder von sechs Jahren bis zwölf Jahren.
Winteröffnungszeiten: dienstags bis freitags von 14.30 Uhr bis 17 Uhr.

❱ www.jugendfarm-waiblingen.de

Jugendtreffs

Jugendtreff Korber Höhe, Salierstraße 2, Tel. 07151 5001-2740; Jens Knauß, mobil 0157 80636491, E-Mail: jens.knauss@waiblingen.de; Oliver Heim, mobil 0157 80636484, E-Mail: oliver.heim@waiblingen.de. Öffnungszeiten: montags bis freitags von 16 Uhr bis 21 Uhr.
JuCa15, Waiblingen-Süd, Düsseldorfer Straße 15, 1. Stock, Tel. 07151 982089, für junge Menschen zwischen zehn und 18 Jahren. **Öffnungszeiten:** montags, mittwochs, donnerstags und freitags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche.
Juze Beinstein, Rathausstraße 13, Tel. 07151 2051638.
Öffnungszeiten: dienstags, mittwochs, donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr für Jugendliche; freitags von 14 Uhr bis 18 Uhr für Teenies.
Jugendtreff Bittenfeld, Schillerstraße 114, Tel. 07146 43788. Übliche **Öffnungszeiten:** dienstags 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr Mädchen, von 19 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; donnerstags von 17 Uhr bis 21 Uhr Jugendliche; freitags von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenies, von 18 Uhr bis 20 Uhr Jugendliche.
Jugendtreff Hegnach, Kirchstraße 49, Tel. 07151 57568. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 19 Uhr, Teenie-Time von zehn Jahren an; mittwochs von 17 Uhr bis 19 Uhr von elf Jahren an, Teenies, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 22 Uhr von 14 Jahren an.
Jugendtreff Hohenacker, Rechbergstraße 40, Tel. 07151 5001-1944.
Öffnungszeiten: dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr von 14 Jahren an, von 19 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; mittwochs von 16 Uhr bis 18 Uhr Teenietime; donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 20 Uhr von 14 Jahren an, 20 Uhr bis 22 Uhr von 18 Jahren an; freitags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an.
Jugendtreff Neustadt, Ringstraße 38, Tel. 07151 5001-4470; mobil Angela Schumann 0157 80636479, Steffi Bloss 0157 80636494, E-Mail: jugendtreff.neustadt@waiblingen.de, Instagram: jugendtreff_neustadt. **Öffnungszeiten:** montags von 16 Uhr bis 18 Uhr Girlstime, von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr ist Teenietime, von 19 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; donnerstags von 18 Uhr bis 21 Uhr von 14 Jahren an; freitags von 15 Uhr bis 18 Uhr Teenietime.

Gedenkreise nach Berlin

80. Jahrestag des Kriegsendes

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge, Bezirksverbände Nordwürttemberg und Südbaden/Südwürttemberg, organisiert zum 80. Jahrestag des Kriegsendes eine Gedenkreise von Montag, 5., bis Freitag, 9. Mai 2025, nach Berlin. Anmeldeschluss ist Samstag, 15. Februar, Mindestteilnehmerzahl sind 70 Personen.

Für weitere Informationen und Fragen zur Reise steht Gordon Hügel vom Volksbund unter den Telefonnummern 0172 7944944 oder 07531 9052-15 und per E-Mail an gordon.huegel@volksbund.de zur Verfügung.